



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 18/2024 02. Mai 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: MW Harmonie Ottenau

Kulinarisches Konzert
„Bella Italia“ - 4. Mai, 18 Uhr,
Merkurhalle Ottenau



Foto: HDM

Konzert am 5. Mai,
Kirche St. Michael, Harmonika-
Orchester Michelbach



Foto: Stadt Gaggenau, Musikknoten_pexels_pixabay

KURKONZERTE Programm 2024

Auftritte im Kurpark
von Mai bis September

 GAGGENAU

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 4. / Sonntag, 5. Mai

Dr. Mastel, Gewerbestraße 22, Bietigheim, 07245 918833

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 4. Mai

Alte Hof-Apotheke, Lange Straße 2, Baden-Baden (Innenstadt)
07221 24925

Sonntag, 5. Mai

Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau
07225 917690
Alle Angaben ohne Gewähr!

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Unser Kaufhaus **LEBT!**

Aus dem City-Kaufhaus soll **unser Kaufhaus** werden!



Foto: Stadt Gaggenau

Wie?

Einfach Anteile erwerben und **Mitglied** der **Kaufhaus-Genossenschaft** werden.

Wann?

Ab sofort, denn **die Zeit drängt**.

„Du kannst auf mich zählen!“

Was tun?

Unterstützungserklärung bis 31.05.24 ausfüllen und im **Rathaus** abgeben.

Fragen?

Infos gibt es unter www.gaggenau.de oder unter lebendiges-kaufhaus@gaggenau.de

MEIN NUTZEN?

- Weiterhin ein attraktives Kaufhaus in Gaggenau
- Exklusive Sonderaktionen für Genossenschaftsmitglieder

UNTERSTÜTZUNGSERKLÄRUNG

Name

Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

für die noch zu gründende Genossenschaft für den Betrieb des City Kaufhauses, Hauptstr. 36c in 76571 Gaggenau.

Ich erkläre mich bereit, **Genossenschaftsanteile** zum Preis von **jeweils 250 Euro** zu erwerben. Durch diesen Erwerb möchte ich aktiv am Fortbestand und Betrieb des City Kaufhauses teilhaben.

Ich bitte um weitere Informationen zum genauen Ablauf des Anteilerwerbs sowie zu den damit verbundenen Rechten und Pflichten.

Bitte komplett ausfüllen.

Dieser Abschnitt kann im **Rathaus** eingeworfen/abgegeben werden.

City
Kaufhaus

Genossenschaft „Unser Kaufhaus lebt“ soll gegründet werden und Zukunft des City-Kaufhauses sichern

Hemd und Hosen, Strümpfe und Dessous, Spielwaren und Heimtextilien, Taschen und Kurzwaren – die Warenvielfalt im Gaggenauer City-Kaufhaus ist groß. Genau aus diesem Grund wurde die angekündigte Schließung auch mit sehr großem Bedauern in der Bevölkerung aufgenommen. Neben den Kunden blutete aber auch den Mitarbeitern sowie der Stadtverwaltung das Herz „Die Nachricht war ein Schock, weil man sich die Innenstadt nicht ohne Kaufhaus vorstellen kann und will“, erklärt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer.

Nachdem er und seine Mitarbeiter von vielen Personen aus Gaggenau und Umgebung auf den Verlust angesprochen wurden und auch Mitarbeiterinnen des Kaufhauses mit ihm das Gespräch suchten, reifte bei ihm eine ganz eigene Idee. „Mir wurde in den Gesprächen deutlich, wie verbunden sich die Gaggenauer und die Belegschaft mit dem Kaufhaus fühlen“, erzählt Pfeiffer, wie es zu den Überlegungen kam, eine Genossenschaft zu gründen.

Und so glühten im Rathaus schließlich die Telefondrähte. Schließlich musste geprüft werden, ob eine Genossenschaftsform denkbar wäre als Träger des Kaufhauses, welche rechtlichen Hürden es gibt und auch wie die finanzielle Ausstattung einer solchen Genossenschaft sein sollte. Ganz wichtig war vor allem auch die Frage, ob sich die Eigentümer eine solche Lösung vorstellen können und auch, ob es einen Geschäftsführer gibt, den die Genossenschaft dann einsetzen könnte. „Jetzt sind wir so weit, dass wir den Versuchsballon starten können“, erklärte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer am Montagmittag gegenüber der Presse. Bewusst sprach er dabei von einem „Versuch“. Es gelte nun bis Ende Mai herauszufinden, ob es ausreichend Personen gibt, die Anteile einer Genossenschaft erwerben möchten. Nur dann könne der Weg einer Gründung weiterverfolgt werden. „Wir müssen eine Tendenz erkennen können, ob wir das Ziel von 750.000 Euro auch erreichen können“, erklärt Pfeiffer. Dieser Betrag ist notwendig, um das Kaufhaus mit Waren voll bestücken zu können.



Eine Vielzahl unterschiedlichster Produkte gibt es im City-Kaufhaus.
Fotos: Stadt Gaggenau

Das Kaufhaus stehe finanziell gesund da und könne deshalb auch gut von einer Genossenschaft übernommen werden. Diese würde die Anteile der beiden jetzigen Geschäftsführer übernehmen. Mit der Übernahme durch eine Genossenschaft könnte die von den Kunden geschätzte Vielfalt erhalten bleiben. „Wenn wir genügend Personen finden, die Anteile übernehmen, dann haben wir in Gaggenau weiterhin einen Magneten, der Kunden aus Gaggenau und der Umgebung in die In-

nenstadt zieht“, resümiert Pfeiffer.

Von den Eigentümern der Immobilie hat er für die Idee zwar grünes Licht erhalten, aber auch eine Frist. Schließlich gebe es bereits Interessenten für einen Teil der Flächen im Kaufhaus. Allerdings sei unter den Interessenten keiner dabei, der wieder eine solche Vielfalt in dieser Qualität bieten werde. Wer also will, dass das Kaufhaus weiterlebt wie bisher, kann mit einem oder mehreren Anteilen mithelfen.



Auch weiterhin soll es in Gaggenau ein Kaufhaus mit vielfältigem Sortiment geben.

Fragen und Antworten zur Genossenschaft „Unser Kaufhaus lebt“:

Wie wird man Mitglied der Genossenschaft?

Die Genossenschaft ist noch nicht gegründet. Aktuell können Interessierte aber eine Unterstützungserklärung abgeben. Auf dieser sollte schon angegeben werden, mit wie vielen Anteilen man sich beteiligen möchte.

Was kostet ein Anteil?

Ein Anteil liegt bei 250 Euro. Es können beliebig viele Anteile erworben werden. Mit dem einmaligen Erwerb von mindestens einem Anteil wird man automatisch Mitglied der Genossenschaft „Unser Kaufhaus lebt“.

Ist die Unterstützungserklärung verbindlich?

Um Planungssicherheit zu er-

halten, sollten sich die Initiatoren der Genossenschaft auf die Unterstützungserklärungen verlassen können. Deshalb gilt, wer eine Unterstützungserklärung ausfüllt, sollte später auch Anteile erwerben.

Welchen Nutzen hat man als Genossenschaftsmitglied?

Die Mitglieder werden von exklusiven Aktionen profitieren. Zudem tragen sie dazu bei, dass die Einkaufsvielfalt in Gaggenau erhalten bleibt und damit auch die Innenstadt weiterhin ein attraktiver Einkaufsort ist.

Wie groß ist mein Risiko?

Es beschränkt sich nur auf den Wert der erworbenen Anteile an der Genossenschaft. Ob und in welcher Höhe sie Rendite ab-

werfen wird, kann heute noch nicht gesagt werden. Fest steht aber, dass die Anteile für den Wareneinkauf genutzt werden sollen und damit immer der Warenwert vorhanden ist. Das Kaufhaus steht aktuell auf gesunden Füßen.

Wo sind die Unterstützungserklärungen erhältlich?

Einmal ist sie in der Gaggenauer Woche am 2. Mai abgedruckt. Sie liegt im City-Kaufhaus sowie im Rathaus im Bürgerbüro und an der Pforte aus. Weiter kann sie auf der städtischen Homepage heruntergeladen werden.

Bis wann muss ich mich für eine Unterstützungserklärung entscheiden?

Die Zeit drängt. Je mehr Erklä-

rungen bis zum 31. Mai eingehen, umso sicherer kann das Kaufhaus weiterleben. Ist die Resonanz zu gering, kann die Genossenschaft nicht gegründet werden und es ist unsicher, wie das Gebäude künftig genutzt wird.

Wo kann ich die Erklärung abgeben?

Einfach im Rathaus in den Briefkasten einwerfen oder an der Rathaus-Pforte abgeben.

Wohin kann ich mich bei Fragen wenden?

Bis zur Genossenschaftsgründung ist das City-Management der Stadt Gaggenau Ansprechpartner. Dieses ist erreichbar unter lebendiges-kaufhaus@gaggenau.de oder telefonisch unter 07225 962-663.

Rotherma strahlt nach Wartungsarbeiten wieder in neuem Glanz

Wegen Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten war das Rotherma neun Tage lang geschlossen. Etwa 30 bis 40 Handwerker sorgten dafür, dass sich die Besucher über ein blitzblankes und grundüberholtes Mineralbad freuen können. Ab dem morgigen 1. Mai ist das Rotherma wieder geöffnet.

Manches springt den Besuchern direkt ins Auge: beispielsweise die neugestaltete Säule im Eingangsbereich. „Diese trägt nun wieder den Schriftzug Rotherma“, erklärt Bäderchef Jörg Zimmer. „Das haben wir auf alten Prospekten gesehen und fanden es so toll, dass wir das übernommen haben.“ Modernisiert wurde die Lichttechnik im Thermalbecken. Die Unterwasserlampen bestehen nun aus LED-Leuchten. Einen neuen Farbanstrich erhielten die Finnische und die Panorama-Sauna,

und für das Wellness- und Bewegungsbad gibt es ein neues Bild.

Dazu gab es viele notwendige Arbeiten im Hintergrundbereich: „Wir haben die Bänke in der Salzwelt abgeschliffen“, erklärt Jörg Zimmer. „Da haben wir das Problem, dass sich Salzkristalle bilden, wenn sich die Badegäste mit nasser Badekleidung auf die Bänke setzen. Diese kleinen Ausspritzungen sind unangenehm auf der Haut und müssen regelmäßig entfernt werden.“ Zudem gab es Grundreinigungen in sämtlichen Bereichen: Der Schwallwasserbehälter wurde geleert, gereinigt und mit frischem Wasser gefüllt. Armaturen und Schläuche in den Duschbereichen wurden gereinigt und bei Bedarf ausgetauscht. Die Fliesen wurden gesäubert, die Fugen überprüft und erneuert. „Besonders in den Duschbereichen



Wellness- und Bewegungsbecken: Die Instandsetzungsarbeiten sind abgeschlossen. Fotos: Rotherma

sind die Fugen empfindlich: Wir müssen dafür sorgen, dass sie dicht bleiben, damit das Wasser nicht in die Wände dringen kann“, erläutert Jörg Zimmer.

Für die Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten wird das Rotherma jedes Jahr im Frühling für neun Tage geschlossen.

Diese Arbeiten kosten zwischen 200.000 und 300.000 Euro. „Zusammen mit unserem neuen Aromabad, das vor Ostern fertig wurde, haben wir nun wieder ein Wellness-Paradies, das auch in den Sommermonaten für eine willkommene Auszeit sorgt“, blickt Jörg Zimmer zufrieden auf die erfolgreich abgeschlossenen Arbeiten zurück.

Vorfreude auf die Kurkonzerte

Im Kurpark Bad Rotenfels gibt es in den Sommermonaten wieder sonntags Kurkonzerte. Den Auftakt bestreitet der Musikverein Bad Rotenfels am Sonntag, 12. Mai, um 16 Uhr.

Ein weiteres Konzert gestaltet der Frauenchor „Chörle“ Haueneberstein am Sonntag, 26. Mai, um 16 Uhr. Das Publikum kann sich in diesem Sommer

auf ein gemischtes Programm freuen, mit Gesang und Orchestermusik. Zu Gehör kommen Werke verschiedener Richtungen wie Klassik, Pop, Musical und Operette. Bestritten werden die Konzerte von Vereinen aus der gesamten Region. Für kurzentschlossene Orchester, Ensembles oder Chöre: Am 19. Mai und 25. August gäbe es noch die Möglichkeit für einen Auftritt.



Die Reihe der Kurkonzerte startet wieder. Foto: Stadt Gaggenau

Bürger-Workshop zur Zukunft der Gaggenauer Innenstadt

Welche Anregungen haben Gaggenaus Bürgerinnen und Bürger für die Innenstadt? Welche Vorstellungen gibt es zu Themen wie Verkehr und Barrierefreiheit, zur Infrastruktur oder zur Aufenthaltsqualität?

Darum geht es unter anderem in einem Workshop am **Dienstag, 7. Mai**, um 18.30 Uhr im Bürger-saal des Rathauses. Bereits seit 2022 beschäftigt sich die Stadtverwaltung intensiver mit der Zukunft der Innenstadt. Dazu

wurden bereits einige Untersuchungen vorgenommen: Dazu zählen ein Innenstadt-Check, Passanten-Befragungen, eine Passanten-Frequenz-Messung und Einzelgespräche sowie Projektgruppen. Die Erkenntnisse daraus sollen in die Neugestaltung der Innenstadt einfließen. Bevor es aber an konkrete Planungen geht, sind die Bürger herzlich eingeladen, Ideen einzubringen. Schließlich bildet die Innenstadt das Herzstück einer Gemeinde. Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleister aus den unterschiedlichsten Branchen, Anwohner, Besucher, Kunden nutzen die Innenstadt.

gemeinschaft, Gemeinderat, Stadtverwaltung und weitere Akteure jüngst noch intensiver mit den Herausforderungen der Zukunft.

In dem Workshop sollen zuerst die Schwerpunkte der Innenstadt-Strategie sowie das weitere Vorgehen zur Sanierung der Fußgängerzone, des Marktplatzes und des Umfeldes dargestellt werden. Danach geht es an verschiedenen Stationen um Themen wie „Verkehr und Barrierefreiheit“, „Gestaltung und Aufenthalt“ oder „Infrastruktur“. Aus den Ideen sollen in einem studentischen Wettbewerb konkrete Vorschläge werden, um anschließend in die Bauplanung gehen zu können.



Das Bummeln in der Fußgängerzone soll weiterhin attraktiv bleiben.
Foto: Stadt Gaggenau

Durch den umgreifenden Wandel beschäftigen sich Werbe-

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab diesem Donnerstag ist folgende Frage eine Woche online: **In Gaggenau soll eine Genossenschaft zur Fortführung des Kaufhauses**

gegründet werden. Wie finden Sie die Idee?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Warum besuchen Sie die Innenstadt?

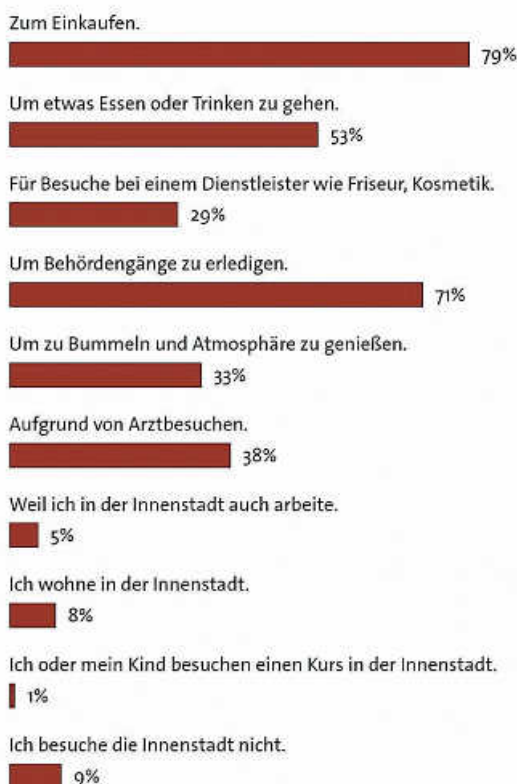


Foto: Stadt Gaggenau

Waldseebad: Saisonkarten aktualisieren lassen

Am Pfingstsonntag startet in Gaggenau wieder die Freibad-saison. Ab dem 18. Mai kann wieder das Waldseebad besucht werden. Die Stadt erinnert die Saisonkarteninhaber daran, rechtzeitig ihre Saisonkarten aktualisieren zu lassen.

ausgestellt werden kann. Auch Eintrittskarten für das Waldseebad können vorab im Bürgerbüro gekauft werden.

Echte Waldseebadfans können zudem das originale Waldseebad-Handtuch sowie die Waldseebad-Tasche im Bürgerbüro erwerben.

Wer seine letztjährige Saisonkarte noch besitzt, kann mit dieser im Bürgerbüro vorbeikommen und sie für die neue Saison freischalten lassen. Dabei weist die Stadt darauf hin, dass bei Familien- und Alleinerziehenden-Saisonkarten alle Karten von jedem Familienmitglied mitgebracht werden müssen. Ist eine Karte über den Winter verlorengegangen, muss ein aktuelles Bild mitgebracht werden, damit eine neue Karte

Informationen zu den Preisen und Möglichkeiten an Karten gibt es auch unter: www.waldseebad-gaggenau.de und im neuen Service-Bereich des Bürgerbüros im Rathaus.

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Dienstag von 7 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr.



Die Badesaison beginnt bald wieder.

Foto: Stadt Gaggenau

OB empfängt spanische und deutsche Schüler

Dass es sich lohnt, in Gaggenau zu leben, erklärte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer 50 Jugendlichen im Rahmen eines Schülerempfangs im Bürgersaal.

Das Stadtoberhaupt begrüßte die 25 spanischen Schüler aus Madrid und 25 deutschen Schüler des Goethe-Gymnasiums, die im Rahmen eines deutsch-spanischen Austausches, zusammengekommen waren, und stellte ihnen die Stadt mit ihren Dörfern und Stadtteilen in Worten und Bildern vor. Eine Woche weilten die jungen Spanier in Gaggenau – und erlebten

teilweise den dichten Schneefall am Mummelsee mit. Auf dem Programm standen unter anderem eine Fahrt nach Freiburg, gemeinsames Kegeln, Flammkuchenessen und Brotbacken in Bad Rotenfels. Die 25-köpfige Gruppe des Goethe-Gymnasiums, bestehend aus Neunt- und Zehntklässlern, hatte bei ihrem Besuch im März die spanischen Schüler bereits kennengelernt. Organisiert wurde der Austausch von den spanischen Lehrkräften Guillermo Rodriguez-Biehn und Susana Zaera sowie von Carolin Riginger und Marlena Hartfiel.



Die Schülergruppe vor dem Rathaus.

Foto: Stadt Gaggenau

Info zur Beschäftigung von Geflüchteten

Die Bundesregierung hat den Job-Turbo zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten gestartet. Zu diesem Thema lädt die Gesellschaft für Kommunale Zusammenarbeit Murgtal (GKM) am Dienstag, 4. Juni, von 9 bis 11 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in den Bürgersaal des Gaggenauer Rathauses ein.

Im Rahmen einer Frühstückspause werden potenzielle Arbeitgeber über das Programm der Bundesregierung unterrichtet und ermuntert, selbst Geflüchtete einzustellen. Egal ob Produktion, Handwerk, Gastronomie oder Dienstleistungen: Eingeladen sind Inhaber kleiner und mittelständischer Betriebe im Murgtal. Unter anderem geht es um praktische Fragen, wie zum Beispiel: Wie kommen Unternehmer in Kontakt mit

Geflüchteten? Und: Worauf müssen sie achten?

Ziel des Programms „Job-Turbo“ ist es, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Geflüchteten eine Möglichkeit der Integration zu bieten, um Arbeitslosigkeit zu vermeiden. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr mit einem herzhaften Vesper. Ab 9.45 Uhr informieren Mitarbeiter der Agentur für Arbeit mit dem Arbeitgeberservice und das Jobcenter des Landkreises Rastatt über die Möglichkeiten, die Arbeitgeber haben. Es besteht auch die Möglichkeit, von 9.45 bis 11 Uhr online an der Veranstaltung teilzunehmen. Anmeldungen sind bis zum 17. Mai möglich per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@gaggenau.de oder unter Telefon 07225 962-662. Bei Bedarf wird der Link zur Online-Teilnahme zugeschickt.

Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul findet am **Donnerstag, 16. Mai**, von 14 Uhr bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 102) statt.

Er steht insbesondere für Fragen und Anliegen aus den

Bereichen „Ordnung und Soziales“, „Bürgerservice, Tourismus und Kultur“ sowie „Finanzen“ zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Telefon 07225 962-411.

Vollsperrung am 3. Mai

In der Rathausstraße in Bad Rotenfels kommt es am **Freitag, 3. Mai**, zwischen Große Au- und Murgtalstraße ab 16 Uhr zu einer Vollsperrung bis in die späten Abendstunden. Der

Grund der Vollsperrung ist die Dorfhoquette der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels. Eine Umleitungsstrecke ist eingerichtet. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

Kinder besuchen Rathaus

Für ein paar Minuten nahmen die beiden Schülerinnen Meyra Demir und Berna Demirci den „Chefsessel“ des Gaggenauer Oberbürgermeisters Michael Pfeiffer in Beschlag.

des Goethe-Gymnasiums besuchen, nutzten die Möglichkeit, Fragen an OB Pfeiffer zu richten.

Diese „Machtübernahme“ durch Kinder ist eine türkische Tradition, die im Rahmen des Kinderfests, auch in Gaggenau, Einzug gehalten hat. Organisiert worden war der Besuch vom Türkischen Schulelternverein.

Das Fest erinnert an die Konstitution des ersten freien Parlaments in der Türkei am 23. April 1920. Die beiden Mädchen, die die fünfte und sechste Klasse



Besuch im Rathaus.

Foto: Stadt Gaggenau



Aus allen Branchen sind Inhaber kleiner oder mittelständischer Unternehmen eingeladen.

Foto: Shutterstock

Veranstaltungen vom 2. bis 12. Mai

Donnerstag, 2. Mai

14 Uhr, **Internetcafé**, Altes Rathaus Ottenau, Veranstalter: Seniorenrat

17 Uhr, **After-Work-Party in der Innenstadt**, Veranstalter: City-Management

18 Uhr, **Jugend meets Politik und Pizza - Info-Veranstaltung für Erstwähler**, klag-Bühne, Veranstalter: Stadt

Freitag, 3. Mai

17 Uhr, **Dorfhock der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels**, Brunnen in der Rathausstr., Veranstalter: FFW Bad Rotenfels

18.30 Uhr, **Stubenabend mit Alicia Rohnacher**, Heimatmuseum Michelbach, AUSVERKAUFT

Samstag, 4. Mai

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz Gaggenau

10 Uhr, **Wandertour: Eichelberg - Tor zum Murgtal**, ab Lindenbrunnen Michelbach, Veranstalter: Wanderführer Michael Kohlbecker

10 Uhr, **Fitness-Festival auf dem Gelände des Unimog-Museums**, Veranstalter: SG Stern Gaggenau

15.30 Uhr, **Konrad Stöckel - Wenn's stinkt und kracht, ist's Wissenschaft - Umwelt**, Jahnhalde, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

18 Uhr, **Konzert in der Merkurhalle**, Veranstalter: MV „Harmonie“ Ottenau

20 Uhr, **Carmela De Feo - groß! blond! erfolgreich!**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH, AUSVERKAUFT

Sonntag, 5. Mai

11 Uhr, **Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Laurentius nach Moosbronn**, Pfarrkirche Maria Hilf, Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Gaggenau

17 Uhr, **Konzert in der Kirche St. Michael**, Michelbach, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach

18 Uhr, **Gitarren-Soirée im Hirtenhaus Michelbach**, Veranstalter: Förderverein

18 Uhr, **Konzert „Notos Quintett“**, Markuskirche, Gaggenau, Veranstalter: Suwkon Lee, Kantor Evangelisches Kantorat

Montag, 6. Mai

15 Uhr, **KVV präsentiert sein Angebot im Seniorenrat**, Alte Schule, Marxstr. 7, Ottenau, Veranstalter: Seniorenrat

Mittwoch, 8. Mai

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz, in Gaggenau

Donnerstag, 9. Mai

9 Uhr, **Vatertagsfest an der Kreuzweghütte**, Veranstalter: TV 1892 Michelbach



10 Uhr, **geführte Wanderung auf dem Freiolsheimer Rundweg**, Treffpunkt: Mahlberghalle, Veranstalter: Rundwegfreunde Freiolsheim

10 Uhr, **Vatertagshock bei der Zuchtanlage Ottenau**, Veranstalter: Kleintierzuchtverein C 150 Ottenau

10 Uhr, **Vatertags Hock in Oberweier**, Vereinsgelände des Oberweierer Bogensportverein, Veranstalter: Oberweierer Bogensportverein

10 Uhr, **Vatertagsfest Bad Rotenfels**, Vereinsheim in der Karlstr., Veranstalter: OGV Bad Rotenfels 1930

10 Uhr, **Vatertagshock hinter der Flößerhalle in Hörden**, Veranstalter: MV und Blasorchester Hörden

11 Uhr, **Vatertagsfest bei der Mahlberghalle**, Festplatz, Veranstalter: MV „Harmonie“ Freiolsheim

Freitag, 10. Mai

20 Uhr, **Mario Götz - Der Götz von Obertsrot singt Nick Cave - Heimspiel**, klag-Bühne, Gag-

genau, Rantastic GmbH - AUSVERKAUFT

Freitag, 10. Mai, bis Montag, 13. Mai

Fr., 16 Uhr, Sa., ab 14 Uhr, So., ab 11 Uhr, Mo., 11 Uhr, **Mai-markt, mit Warm-up am Freitag**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Samstag, 11. Mai

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz, in Gaggenau
10 Uhr, **Gratis Comic Tag für Kids**, Stadtbibliothek, für Kinder ab vier Jahren. Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbibliothek
15 Uhr, **Schützenhock in Bad Rotenfels**, Schützenhaus, Veranstalter: Schützenverein Bad Rotenfels

Sonntag, 12. Mai

16 Uhr, **Kurkonzert: MV Bad Rotenfels 1886**, Konzertmuschel im Kurpark, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Sonderausstellung „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di., bis So., 10 bis 17 Uhr

Murgtal-Wandertouren-Programm 2024 erschienen

Zum Start der Outdoor-Saison ist das Programm mit allen Murgtal-Wandertouren ab sofort online und in gedruckter Form erhältlich.

Rund 70 Touren von April bis Dezember enthält das neue Murgtal-Wandertouren-Programm, das ab sofort in allen Tourist-Informationen im Murgtal sowie im Unimog-Museum und Gaggenauer Rathaus oder

auch als Prospektbestellung unter www.murgtal.org kostenfrei erhältlich ist.

Neben ausführlichen Informationen zu den einzelnen Touren enthält das Programm auch eine Terminübersicht. So reicht das Angebot an geführten Touren von Kräuterwanderungen über Fitnesswanderungen bis hin zu einer Wanderung, die barfuß stattfindet. Viele der Wande-

rungen sind kostenlos oder auf Spendenbasis. Eine Anmeldung zu den einzelnen Wanderungen ist über die im Programmheft angegebenen Kontaktdaten möglich. Neben einigen neuen Einzeltouren können erstmals auch die beiden Etappen 4 und 5 der Murgleiter als geführte Tour erwandert werden. Diese Touren dauern jeweils sieben bis acht Stunden und können einzeln gebucht werden.

Geführte Tour zur Großen Loffenauer Runde verschoben

Aufgrund des Wetters verschiebt sich die geführte Tour „Große Loffenauer Runde – Premiumwanderung“, die ursprünglich für Samstag, 20. April, geplant war, auf Samstag, 25. Mai. Anmeldung ist bis zum 17. Mai möglich, alle weiteren Infos im Programm sind noch aktuell. **Weitere Infos unter www.murgtal.org**

Spendenaufwurf für Geflüchtete in der Anschlussunterbringung

Für Geflüchtete in den Anschlussunterbringungen in Gaggenau werden verschiede-

ne Spenden gesucht: Besteck (Messer, Gabel, Löffel, Kochlöffel), Teller (Suppen-, Ess-, Früh-

stücksteller), Pfannen, Töpfe, Bistrotische, Kinderschreibische. Rückmeldungen dazu

bitte direkt an die Abteilung Gesellschaft und Familie, Tel. 07225 962-509.

Der Maimarkt ist ein beliebter Treffpunkt

Am Wochenende um Muttertag ist wieder Maimarkt-Zeit.

Die Karussells auf dem Annemasse-Platz drehen bereits am **Freitag, 10. Mai**, ab 16 Uhr ihre Runden. Und die Stände des Krämermarktes sind ab Samstag, 11. Mai, offen. Einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen der jährlichen Großveranstaltung leisten die Vereine und Gastronomen. Sie machen den Maimarkt zu einem beliebten Treffpunkt, an dem die Besucher gemeinsam essen, trinken und feiern. Sieben Vereine, vier Gastronomen sorgen neben der kulinarischen auch für ein musikalisches Programm mit regionalen Bands und Formationen. Die kulinarischen Leckereien reichen von Grill- und Fischspezialitäten über die klassischen Pommes bis zu türkischen Spezialitäten, Merguez, Cevapcici-Burger und Langos. Für Naschkatzen gibt es die Klassiker wie gebrannte Mandeln, Crêpes, Magenbrot oder Zuckerwatte und allerlei andere

Süßigkeiten. Neben dem Verein KINDgenau, der verschiedenen Bands eine Bühne bietet, engagieren sich beim Maimarkt die Harmonika-Vereinigung Gaggenau zusammen mit der DLRG-Ortsgruppe Gaggenau, der Fanfarenzug GroKaGe, der Freizeitclub Schlemper's Gaggenau, die Serbische Kulturgemeinschaft SvetiSava und der MV Sulzbach. Für ein musikalisches Programm sorgt auch Zinks Weinkischdl.

Straßensperrungen und Müllentsorgung

Im Zuge des Maimarktes kommt es zur Sperrung verschiedener Straßen und dem Parkplatz an der Jahnhalde.

So steht der Annemasseplatz ab **Montag, 6. Mai bis Freitag, 17. Mai**, für den öffentlichen Verkehr nicht mehr zur Verfügung.

Die Eckenerstraße und die Jahnstraße werden ab Freitag, 10. Mai, 9 Uhr bis voraussichtlich Dienstag, 14. Mai, gesperrt. Die



Die Vereine wie hier auf dem Archivbild sind ein wichtiger Bestandteil des Maimarkts. Foto: Stadt Gaggenau

Zufahrt in die Amalienbergstraße ist über die Konrad-Adenauer-Straße möglich, die Einbahnregelung wird für die Dauer des Maimarktes aufgehoben

Leerung der gelben Tonne

Aufgrund des Maimarktes wird die Leerung der gelben Tonne in der Eckenerstraße sowie der Jahnstraße vom 13. Mai auf Donnerstag, 16. Mai verlegt.

Diese Woche im Josef-Treff

Do., 2. Mai, 9 bis 18 Uhr

Hobby Creativ verkauft farbenstarke Unikate

Fr., 3. Mai, 9 bis 15 Uhr

Hobby Creativ verkauft farbenstarke Unikate

Sa., 4. Mai, 9 bis 15 Uhr

Edelsteinschmuck der Familie Siegel

Kulturradeln stößt auf großes Interesse

Viele Radfahrer nutzen die Gelegenheit, um beim ersten Kulturradeln auf der etwa vier Kilometer langen Strecke zwischen dem Hofgut in Bad Rotenfels und der Sportgaststätte hin- und herzupendeln.

Auf dem Hofgut gab es historische Fahrräder und Musik des

Trios Blackwood sowie spontan von Branimir „Brane“ Plese. Im Kurpark hatte sich schon vor Beginn eine lange Schlange gebildet: Die kostenlosen RadChecks wurden gern angenommen. Das Clown-Duo Alex und Joschi sorgte mit Slapstick für lautes Gelächter. Die Luft hielt

das Publikum an, als die Bike Brothers mit ihren Rädern über Menschen sprangen, die waghalsig genug waren, sich dieser Mutprobe zu stellen. Für Entzücken sorgte das holländische Duo mit ihrem Bakkies Bike Cinema und gebannt lauschten die Zuhörer Uwe Mayer, der die

Geschichte des Fahrrads neu erzählte. Die Mitmach-Angebote von Spielmobil und Henrys Dreirad-Zirkus wurden gern genutzt. Das Kulturradeln wurde im Rahmen der Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg gefördert.



Alex und Joschi.



Nichts für Angsthassen: Bike Brothers.

Fotos: Stadt Gaggenau

Vortrag und mobiles Geschichtslabor rücken die NS-Opfer der Region ins Bewusstsein

„Erste Opfer von Willkür und Entrechtung“: Unter diesem Thema steht der Vortrag von Dr. Andrea Hoffend, zu dem die Stadt Gaggenau in Zusammenarbeit mit dem Lernort Kislau am Donnerstag, 16. Mai, um 18 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses einlädt.

Am Beispiel der beiden badi-schen Konzentrationslager Kislau und Ankenbuck sowie des Lagers Heuberg beleuchtet Dr. Andrea Hoffend, die wissenschaftliche Leiterin des Lernort Kislau e. V., Rolle und Funktion der frühen Lager im nationalsozialistischen Herrschaftssystem. Anhand der Schicksale von Männern aus dem Landkreis Rastatt und speziell aus dem Murgtal rückt sie nicht nur die



Einlieferung sieben prominenter Sozialdemokraten ins Konzentrationslager Kislau am 16. Mai 1933.

Foto: Stadtarchiv Karlsruhe, Signatur 8_PBS oVI 558

Haftbedingungen in diesen Lagern, sondern auch die propagandistischen Ziele in den

Blick, die die Nazis in der ersten Phase der von ihnen errichteten Diktatur mit dieser Form der

Ausgrenzung und Demütigung politischer Gegner sowie anderer vermeintlich „Gemeinschaftsfremder“ verfolgten. Eingebettet ist dieser Vortrag in eine Ausstellung, die vom 10. Mai bis 13. Juni während der Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek besucht werden kann. Die „Initiative 8. Mai – Murgtal gedenkt“, organisiert diese in Kooperation mit der Stadtbibliothek Gaggenau und dem „Lernort Kislau“.

Unter der Leitfrage „Wo fängt Unrecht an?“ lädt das mobile Geschichtslabor an acht interaktiven Doppelstationen dazu ein, sich mit der Rolle und Funktion der Zeit des Nationalsozialismus und mit Gegenwartsthemen zu befassen.

Deutsch-finnische Kunstwerkstatttage am Schloss Rotenfels

Vom 27. bis 31. Mai veranstaltet der Landkreis die deutsch-finnischen Kunstwerkstatttage an der Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)-Außenstelle Schloss Rotenfels.

Wie bereits im vergangenen Jahr wird erneut die finnische Künstlerin Mira Caselius zu Gast sein. Ein Workshop steht unter dem Motto „Verbindungen = Connections“. Der künstlerische Ansatz wird dabei interdisziplinär und multimateriell sein. Eingeladen sind alle Künstler aus der Region, die

sich weiterbilden möchten oder den künstlerischen Austausch suchen. Es wird eine Eigenbeteiligung von 125 Euro erhoben. In diesem Betrag inbegriffen sind die gemeinsamen Mittagessen und das zur Verfügung gestellte Material. Natürlich kann auch gerne eigenes Material und Werkzeug mitgebracht werden.

Anmeldung unter E-Mail: amt34@landkreis-rastatt.de. **Fragen an Kreisarchivar Martin Walter über E-Mail:** m.walter@landkreis-rastatt.de oder **Tel.** 07222 381-3500.

Onlineveranstaltung am 6. Mai: Proteine - Basis des Lebens oder mehr?

Proteine, auch als Eiweiße bekannt, sind von entscheidender Bedeutung für den menschlichen Körper.

Sie fungieren nicht nur als Schlüsselemente für den Stoffwechsel, sondern dienen auch als essenzielle Bausteine für Makromoleküle wie Fette und Kohlenhydrate. In einer kostenfreien Online-Veranstaltung befasst sich das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamtes im Landratsamt

Rastatt am Montag, 6. Mai, um 18.30 Uhr mit dem Thema „Proteine - Basis des Lebens oder mehr?“. Dabei geht es insbesondere darum, welche Rolle Proteine in einer ausgewogenen Ernährung spielen und welchen Beitrag sie für eine nachhaltige Gewichtsreduktion leisten können.

Anmeldung über den Veranstaltungskalender unter <https://rastatt.landwirtschaft-bw.de>.

Blut spenden am 16. Mai

Sommerliches Wetter und Feiertage locken mit vielen Freizeitmöglichkeiten. Der DRK-Blutspendedienst erinnert daran, die Blutspende nicht zu vergessen.

Patienten aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Nächster

Termin: Donnerstag, 16. Mai, von 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Festhalle, Am Gommersbach 7, Bad Rotenfels.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine



Foto: DRK BW Hessen

Stadtwerke Gaggenau

SWG

Schnellladesäule am Annemasseplatz während des Maimarkts nicht erreichbar

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass die Schnellladesäule am Annemasseplatz vom **Mo., 6. Mai, bis voraussichtlich Fr., 17. Mai**, aufgrund des Maimarktes nicht zu erreichen ist. Weitere E-Ladesäulen der Stadtwerke befinden sich an der Carl-Benz-Schule, am Rotherma, am Unimog Museum, am Parkplatz der Flößerhalle in Hörden sowie in der Tiefgarage Murgufer.



Schnellladesäule.

Foto: Stadtwerke Gaggenau

Schule für Musik und darstellende Kunst



Bühnenkonzert „Piano hautnah“ am 15. Mai

Die Musikschule lädt zu einer besonderen Soirée in die Jahn-halle Gaggenau ein.

Am Mittwoch, 15. Mai, werden sich um 19 Uhr die Klavierklas-sen der Musikschule Gaggenau unter Leitung von Simon Arnold, Matthias Barth, Oliver Grote, Pe-ter Hegmann, Victor Jäggle und Günther Krehling am Steinway

Flügel der Jahnhalle präsentie-ren. Das Besondere ist, dass die Zuhörer ebenfalls auf der Bühne Platz nehmen und den Flügel umrahmen. Die musikalische Bandbreite spannt sich von Klassik bis Pop. Schüler aller Al-tersgruppen werden ihr Können zeigen. Einlass ist ab 18.30 Uhr am Bühneneingang der Jahn-halle. Der Eintritt ist frei.

ZUHAUSE GESUCHT



Giulia verträgt sich mit anderen Hunden. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

Die zwei Jahre alte, tempera-mentvolle Mischlingshündin **Giulia** sucht ein neues Zuhause. Sie ist sehr menschenbezogen und freundlich.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Kultur

Kulinarisches Konzert am 4. Mai

Endlich ist es so weit: Am Sams-tag, 4. Mai, präsentiert der Musikverein Harmonie Otte-nau ein breites Repertoire von romantischen Klängen über spannungsgeladene Filmmusik bis hin zu temperamentvollen Melodien aus Italien.

Am Konzertabend werden auch typische Leckerbissen aus der

italienischen Küche serviert. Das Konzert „Bella Italia“ fin-det am ersten Samstag im Mai um 18 Uhr in der Merkurhalle Ottenau statt. Einlass ist um 17 Uhr. Karten für 12 Euro pro Person sind erhältlich in der Bäckerei Pfistner, bei Raum-ausstattung Hirth, bei allen aktiven Musikern und unter tickets@musikvereinottenau.de.



Am 4. Mai gibt es ein kulinarisches Konzert mit italienischem Flair. Foto: MV Harmonie Ottenau

Konrad Stöckel am 4. Mai in der Jahnhalle

Für die Wissenschaftsshow „Wenn's stinkt und kracht, ist's Wissenschaft“ von Konrad Stöckel am Samstag, 4. Mai, um 15.30 Uhr in der Jahnhalle gibt es noch Karten an der Ta-geskasse.

Der quirlige Comedian mit der Albert-Einstein-Frisur geht dies-

mal Umwelt-Fragen auf den Grund - etwa: Kann er allein mit seiner Stimme tatsächlich Glas zerspringen lassen? Was hat Kohlendioxid mit der Erderwär-mung zu tun? Wie kann man mit vier Personen eine stabile Brücke bauen?

Weitere Infos unter www.kultur-aus-gaggenau.de.

Solo Inflagranti am 17. Mai im klag

Eine besondere Late-Night-Show ist mit „Solo Inflagran-ti“ am Freitag, 17. Mai, um 20 Uhr im klag zu sehen. Benedict Haupt, der inzwischen in Köln lebt, studiert und arbeitet, ist in seinem Herzen Gaggenauer ge-blieben – und kommt mit seiner Show auf seine Heimatbühne.

Ein Schmunzeln, fantastische Musik und kluge Gedanken kombiniert mit einem neuen Blick auf die Gesellschaft bie-tet Benedict Haupt mit seinem Team von Grilled Cheese Media in seiner ersten eigenen Late Night Show.

„Es gibt einfach Situationen im Leben, da kommt man nur mit Humor weiter“, ist der 22-jäh-rige Moderator und Sportjour-

nalismus-Student überzeugt. Seine lustigen Erlebnisse er-zählt er jeden Montag seinen beiden besten Freunden Josh und Leo in seinem Podcast „Trio Inflagranti“ auf Spotify. „Manche Geschichten und Ge-danken sind zu schade für den Podcast, die gehören auf die Bühne“, sagt Benedict Haupt – auch auf die klag-Bühne. Unterstützt wird er von der Poetry Slammerin Dina Bog-danski und seiner Showband Soulogne, die ihre eigene Mi-schung aus Indie, Soul und Funk zum Besten gibt und aus Köln anreist.

Tickets für 15 Euro, ermäßigt zehn Euro, gibt es über www.reservix.de. Info: www.kultur-raus-gaggenau.de



Kommt mit seinem Programm „Solo Inflagranti“ ins klag: Benedict Haupt. Foto: Luka Wieser

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

Fax: 962-373

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen im Blanvalet Verlag

Finn, A. J.

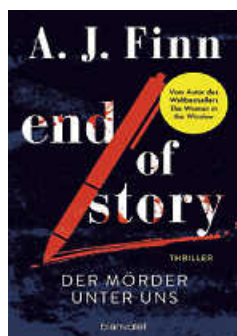
End of Story - Der Mörder unter uns, 2024

526 S.

ISBN 978-3-7645-0746-6

SY: SL

Zwei verschwundene Personen, eine Leiche, ein sagenumwobener Schriftsteller und eine junge Autorin, die tief in das undurchdringbare Netz aus Familiengeheimnissen hineinge-zogen wird ...



Fotos: BlanvaletVerlag

Brown, Millie Bobby

Neunzehn Stufen, 2024

416 S.

ISBN 978-3-7645-0876-0

SY: SL

London, 1942. Die 18-jährige Nellie hat sich an eine Jugend inmitten von Kriegswirren gewöhnt, als die Begegnung mit einem amerikanischen Soldaten ihr Leben noch einmal auf den Kopf stellt ...!



Zapata, Mariana

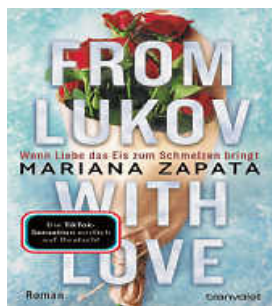
From Lukov with Love - Wenn Liebe das Eis zum Schmelzen bringt, 2024

543 S.

ISBN 978-3-7341-1324-6

SY: SL New Adult

Jasmines Eislaufkarriere steht vor dem Aus. Bis sie das unglaubliche Angebot erhält, die neue Partnerin von Eislaufstar Ivan Lukov zu werden. Der Haken: Obwohl Ivan verdammt gut aussieht, ist er ein totales Ekel und bei jedem Treffen der beiden Sturköpfe flogen bisher die Fetzen. Kann das gut gehen?.



Fischer, Tami

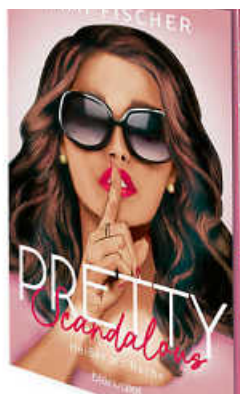
Pretty Scandalous - Heißer als Rache, 2024

604 S.

ISBN 978-3-7341-1263-8

SY: SL New Adult

Sarahs Zwillingsschwester Payton wurde an der Columbia University in New York von ihren elitären „Freunden“ böse malträtirt. Sarah beschließt, den verwöhnten High-Society-Zöglingen das Handwerk zu legen. Dann stolpert sie auch noch dem attraktiven Monroe in die Arme ... Manhattan Elite, Band 1. Mit tollem Buchschnitt



Neu im Adrian Verlag

McConaughey, Matthew

Nur weil..., 2023

o. Zähl. : überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9858519-4-2

SY: 1

Gedankenpaare, die jeweils mit einer Zeichnung illustriert sind: „Nur weil ich dieses will, muss ich jenes nicht lassen.“



Foto: Adrian Verlag

Neuerscheinung im Kosmos Verlag

Grieb, Ortrud

Trockenhelden im Gemüsebeet, 2024

124 S.

ISBN 978-3-440-17880-5

SY: Xbn 25

Die erfahrene Gartenexpertin Ortrud Grieb zeigt, wie ein Garten widerstandsfähiger gegen Trockenheit wird und gibt Anbautipps für regenarme Zeiten



Foto: Kosmos Verlag

Neuheiten im Bassermann Verlag

Abis, Martino

Waldabenteuer für die ganze Familie, 2024

127 Seiten, Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8094-4938-6

SY: Ngk 5

Für spannende Outdoor-Erlebnisse muss man nicht extra in die Ferne fahren, man findet sie direkt bei sich zu Hause vor der Haustür in einem der nahe liegenden Wälder ...



Luchesi, Michel

Wilde Ernte aus dem Wald - 40 essbare Pflanzen, 2024

103 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8094-4935-5

SY: Ugm

Pflanzen, Beeren, Früchte, Blumen, Blätter, Moose, Farne oder Pilze - faszinierend, was der Wald für unsere Küche zu bieten hat. Umso besser, wenn man weiß, wie diese Wildpflanzen zu bestimmen und zuzubereiten sind.



Fotos: Bassermann Verlag

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Information des Arbeitskreises Umwelt zum Tag des Lärms

Viele Motorradfahrer sind rücksichtsvoll unterwegs, andere nehmen auf Anwohner leider keine Rücksicht. Deren Ruhebedürfnis am Feierabend und an den Wochenenden wird nicht respektiert.

- Im Jahr 1990 waren etwa 1 Million Motorräder zugelassen. Heute sind es etwa 5 Millionen, von denen die meisten dem Freizeitspaß dienen.
- 75 Prozent der Bevölkerung fühlt sich in einer repräsentativen Umfrage des Bundesumweltamts durch Verkehrslärm belästigt.
- 2021 gab es in Baden-Württemberg Lärmmessungen an 100 Hotspots, mit dem Ergebnis, dass etwa 33 Prozent der Motorräder mit mehr als 90 Dezibel (Kreissäge) gemessen wurden. Ein knackiger Sound gehört für viele Kradfahrer einfach dazu. Dies führte in den letzten Jahren dazu, dass Lärm für die Hersteller ein Geschäftsmodell geworden ist. Laute Maschinen dürfen trotz klarer Zulassungskriterien in den Handel, weil sie die Grenzen des Lärmausstoßes einhalten, allerdings lediglich in einem sehr engen Testfenster. Die Deutsche Umwelthilfe spricht hier von Manipulation, die mit dem Dieselskandal zu vergleichen sei.
- Lärm macht krank. Es gibt wohl keine Zweifel, dass Dauerlärm schädlich für die Gesundheit ist. Viele Motorradfahrer argumentieren, dass ihre Vorbeifahrt nur kurz den Lärmpegel ansteigen lässt. Wenn das alle paar Minuten geschieht, ist das äußerst belastend, da alle Stressreaktionen im Körper ausgelöst werden, die zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen führen können: Erhöhung der Herzfrequenz, des Blutdrucks und des Ausstoßes von Stresshormonen.

Wie sieht es aus in und um Gaggenau?

- Motorradlärm gibt es verstärkt auf den Landstraßen von Gaggenau nach Moosbronn und nach Baden-Baden.
- Poser-Lärm mit „aufgemotzten“ PKWs ist an einigen Stellen des Stadtgebiets hauptsächlich am Wochenende zu beklagen.
- Das größte Ärgernis in den letzten beiden Jahren sind aus Sicht des Arbeitskreises Umwelt allerdings die Mopedfahrer, die ohne Schalldämpfer und ohne Nummernschilder zu allen Tages- und vor allem Nachtzeiten unterwegs sind.

Der Gesetzgeber ist aus Sicht des Arbeitskreises Umwelt gefordert, endlich die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu schaffen, um die Hersteller zu zwingen, umweltverträglichere Fahrzeuge zu produzieren.

Tourismus / Freizeit

Aussteller und Helfer:

Anmeldung für „Gesundheit im Park“ ab sofort möglich

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit richtet in diesem Jahr wieder die Veranstaltung „Gesundheit im Park“ am **So., 30. Juni**, auf dem Gelände des Kurparks in Bad Rotenfels aus. Der Aktionstag steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und der Kurgesellschaft (Rotherma) bietet der AKTF an diesem Tag einige Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung an. Zahlreiche Stände örtlicher sportaktiver Vereine und gesundheitsaktiver Institutionen informieren an diesem Tag in den Bereichen Wohlbefinden, Fitness und Gesunderhaltung. Der AKTF freut sich über eine Teilnahme von Interessenten bei der Veranstaltung, die an diesem Tag einiges für sportlich ambitionierte, aktive und gesundheitsbewusste Menschen anbieten möchten. Wer helfen will oder ausstellen möchte, kann sich unter der E-Mail-Adresse: j.elter@web.de melden.

Historische Radtour nach Gaggenau am 16. Juni

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) Gaggenau lädt wieder zu einer historischen Radtour auf der Strecke „Tour der Murg“ ein. Am **So., 16. Juni**, führt die Tour nach Gaggenau. Start ist um 10.30 Uhr in Baiersbronn. Auf der etwa 40 Kilometer langen Strecke werden historische Orte der Region besichtigt, zum Beispiel Baiersbronn, das „Tal der Hämmer“, die Holzbrücke Forbach, die Klingelkapelle und das Haus Kast. Der Höhepunkt der Tour ist die Flößerei, die von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe gekürt wurde. Am Ende der Tour erwartet die Teilnehmer eine kleine Bewirtung an der Radfahrerkerche in Hörden. Für die Teilnahme an den Fahrradtouren besteht Helmpflicht und nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl ist möglich. Anmeldung im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau unter Tel.: 07225 962-444. Der Freizeitexpress Murgtäler, die Direktverbindung von Mannheim nach Freudenstadt, verkehrt an allen Sonn- und Feiertagen. Die Mehrzweckabteile sind zur Fahrradmitnahme geeignet. Zusätzlich lädt der AKTF Gaggenau in Zusammenarbeit mit der Baiersbronn Touristik, dem Zweckverband Im Tal der Murg, der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau, der Radfahrerkerche, dem DRK Gaggenau, der AOK Mittelbaden und dem Nationalpark Schwarzwald alle Naturbegeisterten an mehreren Terminen zu geführten Radtouren ein.

Geführte Wanderung auf dem Freiolsheimer Rundweg

Die Rundwegfreunde Freiolsheim bieten in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Tourismus und Freizeit am **Do., 9. Mai**, (Christi Himmelfahrt) eine geführte Wanderung auf dem Freiolsheimer Rundweg an. Die Weglänge beträgt 6,4 Kilometer mit 130 Höhenmetern. Dauer der Wanderung: ca. 2,5 Stunden. Start der Wanderung ist um 10 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Der Weg ist nicht barrierefrei, eine Einkehr nach der Wanderung ist geplant. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung wird erbeten unter Telefon 07204 947167 oder per E-Mail an marianne.krauss@krauss-ub.de.

BILDUNG

Goethe-Gymnasium

Französische Gastschüler am Goethe-Gymnasium



Besuch aus Frankreich.

Foto: Patricia Eser-Bechtel

Viel Spaß hatten am vergangenen Donnerstag 43 Schüler aus Illkirch im Elsass bei ihrem Besuch bei uns am Goethe-Gymnasium. Zusammen mit ihren 43 deutschen Austauschpartnern der Jahrgangsstufe 7 erlebten die Schüler ein buntes Programm: Kennenlernspiele, Freundschaftsbänder knüpfen, eine Choreographie zum Lied „Ab in den Süden“ kreieren. Für das Mittagessen hatten die deutschen Gastgeber viele leckere Salate und Kuchen für ein Büfett mitgebracht. Am Nachmittag ging es sportlich weiter: Tischtennis und Badminton, Spaziergang in die Gaggenauer Innenstadt und Völkerball brachten noch einmal ordentlich Bewegung in die verschiedenen Gruppen. Bei den verschiedenen Aktivitäten konnten sich die deutsch-französischen Paare näher kennenlernen. Der Tag wurde organisiert und begleitet von

Patricia Eser-Bechtel, Christina Hand und Désirée Wittkowski. Zahlreiche Schüler aus den Klassen 8 und 9 wirkten als Mentoren engagiert mit. Am 16. Mai findet der Rückbesuch in Illkirch statt, auf den sich alle schon sehr freuen.

Realschule

Neuer Mitarbeiter Schulhund „Balou“ - Gut für Herz und Noten

Die Naturparkschule Gaggenau hat einen neuen, flauschigen Mitarbeiter: Schulhund Balou. Der gutmütige Labrador wurde speziell ausgebildet, um die Schüler auf eine ganz besondere Weise zu unterstützen. Seit seiner Ankunft hat Balou bereits eine spürbar positive Wirkung auf die Atmosphäre in der Schule. Die Einführung eines Schulhundes trägt dazu bei, das Verantwortungsbewusstsein der Schüler zu stärken. Sie lernen, sich um Balou zu kümmern und erkennen, wie wichtig Respekt und Fürsorge im Umgang mit Lebewesen sind. Darüber hinaus fördert Balou die Bildung von sozialen Kontakten unter den Schülern: Rund um den vereinbarten Hilfslehrer finden schnell Gespräche statt und es bilden sich neue Freundschaften. Die Realschule Gaggenau ist stolz darauf, mit dieser Initiative ein weiteres Puzzleteil im Rahmen der Naturparkschule anbieten und in der pädagogischen Arbeit verwirklichen zu können. Balou zeigt, dass er in der Schule nicht nur die Herzen der Kinder erobern, sondern auch entscheidend zur Gestaltung einer positiven Lernumgebung beitragen kann.



Schulhund Balou. Foto: Christina Wunsch/Realschule Gaggenau

Volkshochschule

Termine für VHS-Kurse

Nature Writing - Kreatives Schreiben in der Natur - AW22128GA

In diesem Kurs werden Texte in der Natur über die Natur geschrieben. Mit angeleiteten Schreibübungen und Techniken aus dem Kreativen Schreiben führt die Kursleiterin Chris Roth durch den Kurs. Hinweis: Die Teilnehmer sind zwei bis drei Stunden zu Fuß unterwegs. Vorerfahrung ist nicht nötig.

Samstag, 4. Mai, 9 bis 13 Uhr, Hirtenhaus, Otto-Hirth-Straße 7, Michelbach

Wasser - selbstverständlich - Waldspaziergang - AW1H16GA

Ein etwas anderer Waldspaziergang für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren und den Wald einmal aus einer ganz anderen Perspektive entdecken. Die Wegstrecke beträgt etwa fünf Kilometer. Der Weg ist nicht für Kinderwagen geeignet. Kinder erhalten eine Ermäßigung von 15 %.

Samstag, 1. Juni, 10 bis 14 Uhr, Treffpunkt am Parkplatz Kulturhalle Bad Rotenfels

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung.

Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS-Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 3813520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

KINDER

Kinderhaus Murgwichtel

Kinderhaus unterstützt die CleanUP Days

Passend zu den Schwarzwald CleanUP Days haben wir in der vergangenen Woche unser CleanUp-Kit im Rathaus abgeholt. Bei Wind und Wetter haben wir unsere Taschen und unseren Bollerwagen geschnappt, verschiedene Spielplätze, das Murgufer und die Kernstadt nach Müll abgesucht und auch jede Menge gefunden. Der größte und auch schwerste Fund war dabei ein alter Drucker. Der Schwerpunkt für die Kinder war, wie man Müll richtig trennt und entsorgt und wie man den gefundenen Müll auch wieder recyceln kann. Wir freuen uns schon sehr auf die CleanUP Days im nächsten Jahr, an denen wir gerne wieder teilnehmen.



Gut gerüstet fürs Müllsammeln.

Foto: Murgwichtel

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Fahrscheinautomaten und KVV-Tickets

Wie die Fahrscheinautomaten der Karlsruher Verkehrsbetriebe (KVV) funktionieren, ist Gegenstand einer Informationsveranstaltung des Seniorenrates Gaggenau e. V. Dieser lädt dazu am **Mo., 6. Mai**, um 15 Uhr in seine Räume in Ottenau, Marxstr. 7, ein. Viele Fragen gibt es beim Kauf von Fahrkarten am Automaten. Welche Karte muss ich wohin lösen? Wann ist ein Einzelfahrschein oder eine Tageskarte sinnvoll? Wie weit gilt der Verkehrsverbund? Gibt es Fahrkarten zum Selbstentwerfen? All diese Fragen wird eine Vertreterin des KVV beantworten und auch die Handhabung des Fahrscheinautomaten anschaulich erläutern.

Mitgliederversammlung am 15. Mai

Der Seniorenrat Gaggenau e.V. lädt seine Mitglieder zur Jahresmitgliederversammlung am **Mi., 15. Mai**, um 15 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Gaggenau herzlich ein.

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Die nächsten Termine finden am **Do., 2. Mai und am 16. Mai**, statt. Der Dienstagstermin wird am **28. Mai** um 10 Uhr angeboten. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät

kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glassetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Die nächsten Termine sind am **11. und 25. Mai** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Im Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden **dienstags und mittwochs um 9 Uhr und 9.45 Uhr** Trainingseinheiten zur Rückenschule angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich donnerstags um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet.

Französisch-Unterricht am Dienstag

Die Französischkurse werden dienstags angeboten und finden in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Der Kurs für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen beginnt um 16 Uhr, für Anfänger um 17.15 Uhr. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Englischkurse immer mittwochs

Ebenfalls in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses finden mittwochs um 16.45 Uhr (mit Vorkenntnissen) und 18.15 Uhr (Fortgeschrittene) die Englischkurse statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart. Infos zum Seniorenrat: www.gaggenau.de/senioren

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 5. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier im Kurpark Bad Rotenfels



St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 4. Mai

9.30 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus
18 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 7. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 2. Mai

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 3. Mai

18 Uhr Wortgottesdienst zum „Dankefest“ für die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen der Seelsorgeeinheit Gaggenau

Samstag, 4. Mai

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef

Sonntag, 5. Mai

11 Uhr Erstkommunionfeier der kroatischen Gemeinde

Montag, 6. Mai

6 Uhr Bittprozession, Treffpunkt Kirche St. Josef. Die Prozession führt über die Stadtwerke, danach gehen die Teilnehmer auf einem Abschnitt auf dem badischen Jakobsweg zum Jakobusbildstock an der Hebelschule. Anschließend sind die Teilnehmer der Bittprozession zu einem Frühstück im Gemeindehaus St. Josef eingeladen.

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

11.30 Uhr Hl. Messe der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Sonntag, 5. Mai

18 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr Eucharistiefeier anschließend Flurprozession von der Kirche aus über die Eichelbergstraße zur St. Sebastianuskapelle, von dort aus zieht die Prozession zu den beiden Kreuzen an der Hubstraße und am Gommersbach. Über die Markgraf-Wilhelm-Straße, Mühlstraße und Große Austraße geht es zurück zur Kirche.



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Gottesdienste in St. Michael, Michelbach

Sonntag, 5. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr „Mai-Konzert in der Kirche“ des Harmonika-Orchesters Michelbach

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse in der Kirche Maria Hilf Moosbronn und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Michael, Michelbach. Diejenigen, die den Weg nach Moosbronn zu Fuß bewältigen wollen, treffen sich um 8.30 Uhr am Lindenplatz bzw. um 8.40 Uhr am Mühlweg.



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 3. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Wallfahrtstag für Geistliche Berufe der Gebetsinitiative für Geistliche Berufe, Freiburg. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch, der Anbetung und der Beichte.

12 Uhr Angelus-Gebet zum Abschluss des Wallfahrtstages der Gebetsinitiative für Geistliche Berufe



Sonntag, 5. Mai

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Gelöbniswallfahrt der Pfarrgemeinde St. Laurentius, Bad Rotenfels, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Laurentius
15 Uhr Maiandacht

Dienstag, 7. Mai

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit
15 Uhr Maiandacht der kfd St. Martin, Karlsruhe-Rintheim

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Michael, Michelbach

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Mittwoch, 1. Mai**

18.30 Uhr Maiandachtseröffnung

Freitag, 3. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen - Seelenamt

Sonntag, 5. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 6. Mai

15 Uhr Friedensrosenkranz

Dienstag, 7. Mai

16.30 Maiandacht am Bildstock im Wald, zwischen Ottenau und Sulzbach (bei Regen findet die Andacht im Gemeindehaus Ottenau statt)

Donnerstag, 9. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Mittwoch, 8. Mai**

18.30 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 2. Mai**

18.30 Uhr Eucharistiefeier und Anbetung - Seelenamt

Samstag, 4. Mai

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 5. Mai

18.30 Uhr Maiandacht und Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach**Sonntag, 5. Mai**

9 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 3. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 5. Mai

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Familiengottesdienst, Muggensturm

Dienstag, 7. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 8. Mai

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

9 Uhr Flurprozession zum Schloss Favorite, Beginn Kreuzung Favoritestr./Rheinstr., Kuppenheim

10 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor und Ensemble, Schloss Favorite. Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst in der Wandelhalle statt. Für das Abstellen der Fahrräder sind Parkflächen ausgeschildert.

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 2. Mai

19 Uhr Kinoabend mit einer französischen Komödie von Antrieß, Überwindung und Gemeinsamkeit. Der Eintritt ist frei, Gertrud-Hamann-Haus

Samstag, 4. Mai

10.30 Uhr Friedensgebet, St. Josefskirche in der Innenstadt. Es sind Menschen aller Religionen und Kulturen eingeladen, für den Frieden in der Welt zu beten. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde

Sonntag, 5. Mai

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Alexander Kunick, Radfahrerkerche Hörden

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Alexander Kunick, Markuskerche

11.30 Uhr, Kiki – Gottesdienst mit Kindern, Regina Eisele und Team, Gertrud-Hamann-Haus

18 Uhr, Klangräume 2024, das Notos-Quintett mit Andreas Knepper (Flöte), Izumi Gehrecke (Oboe), Sven Aberle (Klarinette), Thomas Crome (Horn) und Jaewoo Park (Fagott)

Dienstag, 7. Mai

19 bis 20.30 Uhr, Gertrud-Hamann-Haus, Chor. Neue Sänger sind jederzeit willkommen.

Mittwoch, 8. Mai

18.30 bis 20 Uhr, Gertrud-Hamann-Haus, Posaunenchor. Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen.

Donnerstag, 9. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor, mit Pfarrer i. R. Hartmut Friedrich, Kurpark Bad Rotenfels

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten: am Do., 2. und 9. Mai, entfällt unsere Nachmittagsprechzeit.

Kontakt

Pfarrer Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstr. Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 2. Mai

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Matthäus 13, 52

Samstag, 4. Mai

10 Uhr JUKI - Zentraler Religions- und Konfirmandenunterricht, bis 13 Uhr erste Konfirmandenstunde mit Eltern und Hauspriestern in Ettlingen

Sonntag, 5. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst Textwort: Joel 3, 1

Dienstag, 7. Mai

19.30 Uhr Besprechung Bezirksämter online

Donnerstag, 9. Mai - Himmelfahrt

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 24, 50.51

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Süddeutscher Kirchentag

Der Süddeutsche Kirchentag wird von Do., 9. Mai, bis So., 12. Mai, in Karlsruhe stattfinden. Zentraler Veranstaltungsort ist das Kongresszentrum (Schwarzwaldhalle, Gartenhalle und Konzerthaus) sowie das Kirchengebäude der Gemeinde Karlsruhe-Mitte. Weitere Programmangebote gibt es an der Seebühne im Zoologischen Stadtgarten und am Marktplatz in der Innenstadt. Der Kauf eines Tickets ist Voraussetzung für den Eintritt in den zentralen Veranstaltungsort. Die Eröffnungsfeier findet am Fr., 10. Mai, 11 Uhr, in der Schwarzwaldhalle statt und wird in die Gartenhalle, das Konzerthaus und die Kirche Mitte übertragen. Den Freitag über gibt es bis 22 Uhr und am Sa., 11. Mai, von 10 bis 22 Uhr ein Programm mit Konzerten, Podiumsgesprächen, Workshops und Infoständen. Am So., 12. Mai, 11 Uhr, findet ein Abschlussgottesdienst mit dem Bezirksapostel in der Schwarzwaldhalle statt, Übertragung in die Gartenhalle, das Konzerthaus und die Kirche Mitte. Weitere Informationen: www.nak-sued.de.

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 2. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 5. Mai

10 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Folge weiter der Führung Jehovas“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Dienstag, 7. Mai - Start der Dienstwoche

Zum letzten Mal besuchen Rudi und Monika Matsche die Gemeinde vor Ort. Sie werden mit ihren ermunternden Vorträgen und praxisorientierten Tipps rund um den Dienst als Christ einige positive Impulse aus ihrem Erfahrungsschatz geben können. Danach werden sie in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Beginn 19 Uhr.

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Christuskirche, Blumenweg 15

Freitag, 3. Mai

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café – Kaffeepause für Eltern, Spielarena für Kinder

Sonntag, 5. Mai

10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Montag, 6. Mai

18 Uhr Marsch des Lebens anlässlich des jüdisch-israelischen Holocaust-Gedenktags. Treffpunkt auf dem Salmenplatz.

Rumänische Gemeinde**Samstag, 4. Mai**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 5. Mai

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**AKTUELLES KERNSTADT****Kehrung der Straßen in der Kernstadt**

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche noch einige Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE KERNSTADT**Jahrgang 1939/40**

Wir treffen uns am Mi., 8. Mai, ab 17 Uhr im Lokal Christoph-Bräu.

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 18. Mai, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Der nächste Termin findet am 22. Juni statt. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird

kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**kfd St. Josef/St. Marien: Besinnungsnachmittag**

Besinnungsnachmittag im Kloster Lichtental am Di., 14. Mai. Treffpunkt ist um 12.50 Uhr am Busbahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Baden-Baden zum Kloster Lichtental. Dort trinken wir Kaffee, anschließend beginnt Schwester Maria mit dem Besinnungsnachmittag. Wir erfahren auch einiges über die Gründerin des Klosters. Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr vorgesehen. Der Nachmittag ist auch für Frauen mit Rollator geeignet. Anmeldung unter Tel. 07225 72845.

Wildkräuterwanderung mit spirituellen Impulsen

„Entdecken, Erkennen und Verwenden von Gottes segensreichen

Naturschätzen“ - unter diesem Motto lädt das Schöpfung-ganz-nah-Team der katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau am Sa., 11. Mai, zu einer kleinen Wildkräuterwanderung im Gommersbachtal in Bad Rotenfels ein. Wir treffen uns um 14.30 Uhr vor der Kirche St. Laurentius, wo wir mit einem kleinen geistlichen Impuls beginnen und anschließend auf einer Strecke von ca. 3,5 km den Gommersbach entlangwandern. Dabei lassen wir uns überraschen, welche Schätze unterwegs zu finden sind. Im Anschluss lernen wir im idyllischen Garten des Gemeindehauses St. Laurentius noch kennen, wie wir die Wildkräuter in der Küche nutzen können und haben dabei auch Gelegenheit, verschiedene Kräuter-Zubereitungen zu probieren. Bitte ein Schneidebrett und ein Küchenmesser mitbringen. Die Kräuterwanderung findet bei jedem Wetter statt und wird begleitet von Monika Mair und Marion Rein. Für die Veranstaltung fällt ein Eigenkostenanteil von 6 Euro an und die maximale Teilnehmerzahl sind 15 Personen. Um eine Anmeldung bis zum 6. Mai wird gebeten und wird vom Pfarrbüro St. Josef entgegengenommen unter der E-Mail-Adresse: pfarrbuero@kath-gaggenau.de bzw. telefonisch unter 07225 1470. Dauer der Veranstaltung, rund drei Stunden.



Wildkräuter. Foto: Seelsorgeeinheit Gaggenau

Bittprozession

Treffpunkt ist am Mo., 6. Mai, um 6 Uhr vor der Kirche St. Josef. Die Prozession führt über die Stadtwerke, danach gehen die Teilnehmer auf einem Abschnitt auf dem badischen Jakobsweg zum Jakobusbildstock an der Hebelschule. Anschließend sind die Teilnehmer der Bittprozession zu einem Frühstück im Gemeindehaus St. Josef eingeladen.

Wallfahrt der Gebetsinitiative für geistliche Berufenen in Moosbronn

Am Fr., 3. Mai, findet auch in diesem Jahr wieder eine Wallfahrt der Gebetsinitiative für geistliche Berufe (PWB) der Erzdiözese Freiburg in Moosbronn statt. Wir beginnen mit dem Wallfahrtsgottesdienst um 9.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Hilf. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch, der Anbetung und der Beichte. Wir enden um 12 Uhr mit dem Angelus-Gebet. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Gebetsinitiative von Berufe der Kirche in Freiburg.



Maria Hilf. Foto: F. Fabry

Friedensgebet in Gaggenau

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde. Menschen aller Religionen und Kulturen sind eingeladen, für den Frieden in der Welt zu beten. Nächster Termin: Sa., 4. Mai, um 10.30 Uhr.

Spielfilm im Gemeindehaus

Am Do., 2. Mai, um 19 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde zum Kinoabend ein. Gezeigt wird eine französische Komödie, in der drei verfeindete Geschwister gemeinsam auf dem Jakobsweg pilgern, weil das die Bedingung ist, dass sie das Erbe ihrer Mutter antreten können. Der Eintritt ist frei. Ort: Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a.

VEREINE KERNSTADT

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 19 am Montag, 6. Mai, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 8. Mai.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Bezirksimkerverein

Pflanz-Aktion mit Marlen Dürrschnabel

Komm und werde Teil unserer Pflanzaktion am Do., 23. Mai, in der Imkerschule Gaggenau. Bringe dein eigenes Pflanzgefäß mit und bepflanze es mit bienenfreundlichen Kräutern und Pflanzen. Marlen Dürrschnabel, Blumenfrau bei Kaffee oder Tee SWR live und Floristmeisterin gibt hilfreiche Tipps zur Pflege und Bepflanzung. Sie bringt viele tolle Kräuter mit, die für das eigene Pflanzgefäß ausgewählt werden können. Die Aktion findet um 19 Uhr in der Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg 100, statt. Wir freuen uns auf dich. Der ursprüngliche Termin am Do., 2. Mai, findet aufgrund der kalten Witterung nicht statt.

Deutsch-Italienischer Freundeskreis

Taberna

Die nächste Taberna mit dem Thema „Der Rossini-Faktor – Pesaro: Musik, Kultur, Genuss“ findet am Fr., 17. Mai, im Gemeindezentrum St. Jodok, Friedhofstr. 1a in Ottenau statt. Beginn 19.30 Uhr, Einlass 19 Uhr. Es referieren Josef Karcher und Antje Keil. Der Magen ist der Kapellmeister im Orchester unserer Leidenschaften – Wie kaum ein anderer wusste Gioacchino Rossini Hör- und Essgenuss miteinander zu verbinden. Der Komponist wurde 1792 in Pesaro geboren. Ein Nationalmuseum, das Opernhaus und jährliche Festspiele erinnern an ihn. Und auch als italienische Kulturhauptstadt 2024 steht Pesaro ganz im Zeichen seines größten Sohnes. Zu diesem Vortrag in deutscher Sprache sind außer den Mitgliedern des Vereins auch weitere Interessenten eingeladen. Da wie immer in einer Taberna auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen soll, wird um eine verbindliche Online-Anmeldung unter www.dif-gaggenau.de gebeten. Für Speisen und Getränke wird ein Kostenbeitrag erhoben.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

DRK OV Gaggenau

DRK-Kleiderkammer

Die DRK-Kleiderkammer im Rettungszentrum Gaggenau ist für Informationen und für die Terminvergabe unter Tel. 07225 981717 erreichbar.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Stammtisch im Mai

Unser Stammtisch im Mai findet wie angekündigt diesmal auswärts statt: in Muggensturm am Mo., 6. Mai. Es geht um Walnussbäume. Wolfgang Käshammer vom OGV Muggensturm konnte als Referent Matthias Schott gewinnen. Schott ist Baumschuler und hat sehr viel Erfahrung mit dem Anbau von Nussbäumen, ist selbst auch „Nussbauer“ am Kaiserstuhl. Er vertreibt auch Produkte rund um seine Nüsse, insbesondere Walnussöl. Neben der Walnuss wird Schott auch über die Haselnuss und Mandelbäume referieren, vom Anbau bis zur Vermarktung. Der Vortrag findet in der Wolf-Eberstein-Halle in Muggensturm statt. Wir treffen uns im Raum A, der Eingang befindet sich auf der Seite des Parkplatzes. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Mitglieder des Fördervereins Streuobstwiesen und Interessierte sind wie immer eingeladen, der Eintritt ist frei.

Förderverein Realschule Gaggenau

Jahreshauptversammlung

Der Förderverein der Realschule lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Termin ist am Di., 7. Mai, um 19 Uhr in der Aula der Realschule Gaggenau. Die Tagesordnung lautet: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden; 3. Bericht der Kassiererin; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Ernennung der Kassenprüfer 24/25; 6. Neuwahlen gesamter Vorstand; 8. Wünsche und Anträge der Mitglieder; 9. Verschiedenes.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Die nächsten Chorproben

Heute, Do., 2. Mai, findet die Chorprobe wieder um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG) statt. Da in der kommenden Woche donnerstags Feiertag ist, fällt die Probe an Christi Himmelfahrt am 9. Mai aus. Der Gewerbe-Gesang-Verein wird in diesem Jahre 150 Jahre alt und dafür erarbeiten wir ein neues Programm für unsere Auftritte in diesem Jubiläumsjahr. Das wäre doch ein idealer Einstieg für neue Sänger, aber auch für ehemalige Aktive, sich dem Gemischten Chor des Gewerbe-Gesang-Vereins anzuschließen und bei den Veranstaltungen mitzuwirken. Sie werden dabei sicher feststellen, dass das Singen in einer Gemeinschaft viel Spaß und Freude macht. Kommen Sie einfach einmal vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

GroKaGe Gaggenau

Neues Vorstandsteam gewählt

Bei der Jahreshauptversammlung der GroKaGe Gaggenau am 25. April wurde ein neues Vorstandsteam gewählt. 1. Vorsitzender: Alex Lucke, 2. Vorsitzende: Valerie Metzler, 3. Vorsitzende: Petra Zink, Schatzmeister: Gerd Pfrommer, Schriftführerin: Nadja Huck. Das neue Vorstandsteam freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern.



V.l.n.r. Nadja Huck, Gerd Pfrommer, Petra Zink, Alex Lucke, Valerie Metzler.

Foto: Thomas Senger

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt normalerweise mittwochs 20 bis 22 Uhr, pausiert derzeit.

Die Proben beginnen wieder ab Mi., 15. Mai. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de.

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 01575 6234494. Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Ausflug zum Hermannshof

Am Fr., 10. Mai, besuchen wir in Weinheim den Hermannshof. Wir werden eine Führung durch den botanischen Garten bekommen und anschließend gemeinsam Mittagessen. Abfahrt: Gaggenau Bahnhof 9.21 Uhr, Rückkehr: ca. 19.30 Uhr in Gaggenau. Kosten mit Bahnticket: 25 Euro, Kosten für Besitzer des Deutschlandtickets: 13 Euro; Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Verbindliche Anmeldung bis 2. Mai bei Ulrike Antonia Sztatecsny, E-Mail: kneippverein.gaggenau@gmail.com, Tel. 0157 56234494.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Führung in Baden-Baden

Mi., 8. Mai, Themenführung „Nierentisch und Tulpenbaum“ durch die Kuranlagen Baden-Baden in Verbindung mit der Ausstellung „Auf-/ Ab-/ Umbruch“ über die 50er- und 60er-Jahre im Stadtmuseum Baden-Baden, Eintrittspreis 5 Euro. Vom Bahnhof Gernsbach nach Baden-Baden mit ÖPNV oder PKW-Fahrgemeinschaften. 14 Uhr Start am Stadtmuseum, Lichtentaler Allee 10; bzw. ab 16 Uhr Treffpunkt vor der Trinkhalle zur Führung mit dem Gartenamt: Die Gestaltung der Kuranlagen in den 50er-Jahren (kostenlos), Dauer ca. eine Stunde. Einkehr nach Ende möglich. Info bei Anneliese Bunze, Tel. 07221 53767.

Vogelkundlicher Morgenspaziergang

Vogelkundlicher Morgenspaziergang am So., 12. Mai. Treffpunkt um 7 Uhr am Illertparkplatz in Lautenbach, bei der Lautenbacher Kapelle am Ortsverbindungswege zwischen Lautenbach und Loffenau auf halber Strecke. Dauer 2 bis 3 Std. bei knapp 4 km Weg und etwa 80 hm. Wer hat, bringt gerne sein Fernglas mit. Info und Anmeldung bei Thomas Schlaich, Tel. 07224 7663.

Panthers Gaggenau



Außerordentliche Mitgliederversammlung

Mitgliederversammlung der Panthers Gaggenau und HSG Murg am Fr., 3. Mai, um 18 Uhr in der TBR-Vereinshalle. Tagesordnung: TOP 1 Begrüßung; TOP 2 Bericht Panthers Gaggenau / Panthers Murg; TOP 3 Entlastung der Verwaltung; TOP 4 Vorstellung der neuen Spielgemeinschaft und Präsentation der neuen Organisation; TOP 5 Wahl des Versammlungsleiters; TOP 6 Neuwahlen Steuerungskreis; TOP 7 Anträge / Verschiedenes / Anfragen. Wahlberechtigung ist ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Spiele

1. Herren Bezirksklasse: So., 5. Mai, 19 Uhr, HSG Hardt 2 - Panthers Murg, Mehrzweckhalle Bietigheim. Nachdem die Meisterschaft bereits nach dem Auswärtssieg in Niederbühl unter Dach und Fach gebracht und der Aufstieg kräftig gefeiert wurde, will das Team auch das letzte Spiel gegen die HSG Hardt 2 noch mit einem Sieg die erfolgreiche Saison abschließen.

1. Frauen Landesliga: Panthers Murg - HR Rastatt/Niederbühl 19:19 (8:7). Im letzten Heimspiel der Saison musste Trainer Sigg Oser mit Maja Pistelek, Julia Wohland, Lena Hartmann und Petra Boderel weitere Jugendspielerinnen einsetzen, um die Ausfälle zu ersetzen. Der Spielbeginn zeigte ein relativ ausgeglichenes

Duell, sodass die Panthers Murg nach 15 Minuten mit 4:2 führten. Die Führung konnten die Panthers bis zum Ende der ersten Halbzeit zur 8:7 Pausenführung halten. In der zweiten Halbzeit lief bei den Panthers fast nichts mehr zusammen und sie lagen in der 50. Minute mit 14:19 zurück. Aber auf einmal besannen sich die Panthers und holten Tor um Tor auf. Kurz vor Spielende erzielt Laura Winkler den Ausgleich zum 19:19 Unentschieden.

2. Herren Bezirksklasse: So., 5. Mai, 19 Uhr, SG Kappelw/Steinbach 2 - Panthers Murg 2, Neue Sporthalle Bühl. Zum letzten Verbandsspiel müssen die Panthers 2 beim Tabellenvierten SG Kappelw/Steinbach 2 antreten. Nach den letzten Leistungen ist man auch in Bühl nicht chancenlos.



1. Herren.

Foto: privat

3. Herren Kreisklasse: Panthers 3 - SG Kapp/Stein 3 27:38 (11:16). Bis zur 15. Minute war das Spiel ausgeglichen 6:7, danach setzten sich die Gäste bis zur Halbzeitpause mit fünf Toren ab. Die zweite Hälfte war wieder ausgeglichen, aber eine Wendung konnten die Panthers nicht mehr herbeiführen.

Frauen Bezirksklasse: Panthers Murg 2 - SG Kapp/Stein 4 19:32 (7:15). Im letzten Verbandsspiel mussten die Frauen 2 eine weitere Niederlage einstecken.

Abt. Jugend

E-Mädchen und D-Jugend Meister

E-Mädchen: Ungeschlagener Bezirksmeister mit dem 4:0 Heimspielsieg am Wochenende gegen die SG Kappelw/Steinbach. Die erste Halbzeit wurde 14:11 und die zweite Halbzeit mit 15:8 gewonnen.



E-Mädchen Bezirksmeister.

Foto: privat

D-Jugend: Ungeschlagen Meister - mit dem 28:15 Heimspielsieg gegen die SG Kappelw/Steinbach erspielte die D-Jugend einen deutlichen Sieg und holt ungeschlagen die Meisterschaft in der Kreisklasse.

mJA: JSG Panth/Murg - SG Meiß/Nonn 32:42; mJB: JSG Panth/Murg - SG Kapp/Stein 19:33; mJD: JSG Panth/Murg - SG Kapp/Stein 2 28:15; mJE: JSG Panth/Murg - SG Mugg/Kupp 4:0; wJC: JSG Panth/Murg 2 - SG Kapp/Stein 21:40.

B-Mädchen: Mi., 1. Mai, Qualifikation zur BW-Regionalliga, Wunnensteinhalle in Großbottwar.

A-Jugend: So., 5. Mai, Qualifikationsspiele zur Südbadenliga in Helmlingen: 11.55 Uhr, SG Kapp/Stein - JSG Panth/Murg; 13.55 Uhr TuS Helmlingen - JSG Panth/Murg; 15 Uhr JSG Panth/Murg - SG JHA Baden 2.

Schwarzwaldverein

Besichtigung Rheinkraftwerk Iffezheim

Der Schwarzwaldverein Gaggenau besichtigt am Mi., 8. Mai, das Rheinkraftwerk Iffezheim. Diese dreistündige Exkursion des Rheinkraftwerks bietet umfangreiche Informationen über den Rheinausbau, den Betrieb des Kraftwerks und einen Rundgang

durch die Kraftwerksanlage. Am Ende der Besichtigung geht es zum Fischpass, dem größten seiner Art in Europa. Das Rheinkraftwerk ist das größte Laufwasserkraftwerk Deutschlands und versorgt heute etwa 250.000 Haushalte mit Strom. Beeindruckend sind insbesondere im Kraftwerk die fünf Turbinen. Der Rundgang führt uns über viele Treppen bis 28 Meter in die Tiefe, festes Schuhwerk ist daher erforderlich. Nach der Besichtigung ist eine Einkehr geplant. Treffpunkt ist am 8. Mai um 13 Uhr am Parkplatz beim Rotherma. Die Anfahrt mit PKWs zum EnBW Infocenter Iffezheim erfolgt in Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis Mo., 6. Mai, unter Tel. 0151 65228961 bei Roger Ball, da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist. Gäste sind willkommen.

Wanderung am Kaltenbronn

Am So., 5. Mai, wandert der Schwarzwaldverein am Kaltenbronn. Wir laufen auf der Höhe einen Rundweg von ca. 9 km, mit ca. 100 m Höhenmeterdifferenz. Gestartet wird an der Bushaltestelle Kaltenbronn und wir laufen an der Leonhard-Hütte vorbei über den Plankenpfad am Wildsee entlang. Zurück geht es über den Oberen Hornweg mit der Jägerschaukel (fantastischer Blick Richtung Dobel-Altlochkar) und weiter über den Postweg. Der größte Teil der Wanderung führt durch einen naturbelassenen Bannwald auf gut angelegten Wegen. Treffpunkt ist um 9.20 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Eine Einkehr ist geplant. Anmeldung bis Fr., 3. Mai, bei E. Heinz, Tel. 07225 4919. Gäste sind willkommen.

Ski-Club Gaggenau



Gelungener Saisonabschluss

Bei strahlendem Sonnenschein und üppigen Schneesverhältnissen begrüßte der Stubaier Gletscher den Ski-Club Gaggenau zur Saisonabschlussfahrt. Familien mit ihren Kindern, Jugendliche, erwachsene Ski-Enthusiasten und auch die erfahrenen Senioren - sie alle teilten die Freude am Skifahren und den Zauber des gemeinsamen Abenteuers. Zweieinhalb Tage lang erkundeten die 49 Teilnehmer die bestens präparierten Abfahrten. Am Abend war ausreichend Zeit für ein geselliges Beisammensein im „Fernau Stadl“. Zum Saisonstart in den Herbstferien am 31. Oktober geht es wieder zum Stubaier Gletscher.



Auf dem Stubaier Gletscher.

Foto: Philipp Benkler, Ski-Club Gaggenau

After-Work-Party

Der Ski-Club beteiligt sich mit einem Bierausschank an der „After-Work-Party“ am Do., 6. Juni, auf dem Marktplatz in Gaggenau. Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns von 17 bis 22 Uhr auf viele Besucher.

TB Gaggenau

Mitgliederversammlung

Am 26. April veranstaltete der Turnerbund Gaggenau seine ordentliche Mitgliederversammlung im TBG-Clubhaus bei den Tennisplätzen. Im Bericht des Vorstandes gab Sportvorstand



Dr. Thorsten Chwalek eine Zusammenfassung über das zurückliegende Jahr, welches organisatorisch von der Sanierung Clubhaus dominiert wurde. Mit viel Eigenleistung und einer großen Spendenbereitschaft wurde die veraltete Ölheizung durch Split-Klimageräte und eine Wärmepumpe ersetzt. Im Laufe des Jahres steht als Nächstes die Sanierung des sich absenkenden Anbaus an. 2025 soll dann die Dacherneuerung mit einer Photovoltaikanlage aus Eigenmitteln und mit Spenden erfolgen. Als weiteres wichtiges Thema wurde das Schutzkonzept des TBGs gegen sexualisierte Gewalt angesprochen. Die vereinsinterne Schulung aller Trainer und Helfer sowie die vollständige Vorlage qualifizierter Führungszeugnisse erfolgte 2023 und wird nun fortlaufend nachgeführt. Sportlich bietet der TBG weiterhin ein großes Angebot an Breiten- und Wettkampfsport an. Die Nachfrage vor allem im Kinderbereich danach ist weiterhin erfreulicherweise sehr hoch, wird aber durch ausgereizte Hallenkapazitäten und die Anzahl der Trainer begrenzt. Chwalek wies zudem auf die Kurse Yoga, ein Wunsch vieler Mitglieder, und Modern Dance und Contemporary mit Olena Martynenko aus der Ukraine hin. Im Oktober 2023 richtete der TBG zusammen mit dem TB Bad Rotenfels, dem TV Hörden, der Spvgg Ottenau und dem TV Sulzbach das Gaukinderturnfest erfolgreich aus. Das über die Stadtgrenzen hinaus bekannte TBG-Meeting der Schwimmabteilung, welches aufgrund gestiegener Sicherheitsvorgaben leider im Murganabad nicht mehr ausgerichtet werden kann, wird als Mittelbadencup in Forchheim in Kooperation mit dem SV Delphin Rheinstetten am 4. Mai veranstaltet. Diese beiden Ereignisse, sowie die anstehende Neuorganisation der Panthers bzw. des Handballs im Murgtal, Stichwort #nextgeneration, sind Beispiele, wie zukünftig das Vereinsleben und größere Veranstaltungen mit begrenzter Bereitschaft zum Ehrenamt bei gleichzeitig gestiegenen Anforderungen der Gesellschaft funktionieren können, so Chwalek. Mit einer hohen Anzahl an Tennisspielern im Kindesalter trägt die Jugendarbeit der letzten Jahre in der Tennisabteilung nun erfreuliche Früchte. Besonders stolz ist der Verein zudem auf seine Showgruppe TRONGYM, welche an der Weltgymnaestrada in Amsterdam teilnahm und sich nach erfolgreichen Wettbewerben BTB- u. DTB-Showgruppe 2023 nennen darf. Verwaltungsvorstand Thomas Häfele berichtete von einem Anstieg von 56 auf nun 1.365 Mitgliedern und damit die Überwindung des Tiefpunktes von 2022 mit 1.228. Er hofft auf die Fortführung dieses Trends in Zukunft, da der Verein von seinen Rekordzahlen noch ein gutes Stück entfernt ist. Thomas Jahoda, Vorstandsmitglied für Liegenschaften und Immobilien berichtete von 26 Vermietungen im Ski- u. Wanderheim Hundsbach 2023. Aufgrund der Sanierung wird das Clubhaus 2024 weiterhin nicht vermietet. Das Rechnungsjahr 2023 endete in Summe mit einem Plus von 1.000 Euro, so Evelina Schüle, Vorstand für Finanzen. Sie kündigte Erhöhungen der Abteilungsbeiträge ab 2025 an, welche zuvor in den Abteilungsversammlungen festgelegt wurden. Ausschlaggebend sind hier gestiegene Wettkampfgebühren und Verbandsbeiträge. Der Mitgliedsbeitrag bleibt hingegen weiterhin unangetastet. Im Anschluss wurde der Vorstand von den Mitgliedern einstimmig entlastet. Manfred Stößer bedankte sich beim Vorstand im Namen aller Mitglieder für zehn Jahre Vereinsarbeit in unveränderter und vollständiger Besetzung nach dem Umbruch von 2014. Bei den satzungsmäßigen zweijährigen Wahlen der Vorstandschaft wurden Thomas Häfele (Verwaltung), Dr. Thorsten Chwalek (Sport) und Bianca Kohlbecker (Veranstaltungen & Events) ohne Gegenstimmen wiedergewählt. Jule Mülchen (Vorstandsmitglied als neue Jugendleiterin) und die zuvor in ihren Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter wurden bestätigt. Eine Änderung gab es mit der neuen Abteilungsleiterin Birgit Breschendorf (Gesundheitssport und Prävention). Die Mitgliederverwaltung wurde unterdessen bereits vorab von Sarah Häfele-Gerstner übernommen. Ihre Vorgängerin Sabrina Demirbas wurde in

der Sitzung floral verabschiedet. Als anstehende Höhepunkte wurde auf die zum dritten Mal stattfindende Red-White-Night mit Eric Prinzing am 13. Juli, Public Viewing zur EM und eine Ehrungsveranstaltung im Herbst hingewiesen. Die harmonisch verlaufende Vollversammlung wurde nach eineinhalb Stunden von Thomas Häfele beendet.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



37 Medaillen in Weingarten

Am vergangenen Wochenende fand der nächste Wettkampf der TBG-Schwimmabteilung in Weingarten statt. Mit zwei Finalteilnahmen, 37 Medaillen und allen Staffeln auf dem Podest war es ein sehr erfolgreiches Wochenende. In die offenen Finals schwammen sich: Dominik Bisch (JG 2005) und Lara Ramackers (JG 2008) über 50 m Freistil. Dominik sicherte sich den zweiten Platz und Lara den fünften Platz mit jeweils neuer persönlicher Bestzeit. Die Medaillenränge gingen an Milos Szabo (JG 2012) mit fünfmal Gold und einmal Bronze, Lara Ramackers mit viermal Gold, Emma Maier (JG 2013) mit zweimal Gold und dreimal Silber, Hope Backhaus (JG 2016) mit zweimal Gold, Kajus Ermler (JG 2006) mit einmal Gold und einmal Bronze, Niklas Bach (JG 2008) mit dreimal Silber, Dominik Bisch und Lea Lara Ludus (JG 2012) mit jeweils zweimal Silber und einmal Bronze, Lara Wenz (JG 2011), Rian Ramackers (JG 2012) und Kristina Caric (JG 2011) mit jeweils einmal Silber und einmal Bronze, Nico Libert (JG 2011) und Marie Braunagel (JG 1999) mit jeweils einmal Silber und Levi Maier (JG 2016) mit einmal Bronze. Urkundenplatzierungen sicherten sich Dennis Schmidt (JG 2009), Maxim Demidovich und Torben Scheu (beide JG 2010). Bei den Staffeln zeigte sich der TBG ebenfalls trotz junger Jahrgänge in der offenen Wertung als konkurrenzfähig: Die 4x50 m Freistil Mixed Staffel wurden in der Besetzung Dennis Schmidt, Kristina Caric, Lea Lara Ludus und Milos Szabo Dritte, während die ältere Staffel in der Besetzung Dominik Bisch, Kajus Ermler, Lara Ramackers und Marie Braunagel Zweite wurden. Die 4x50 m Lagen Staffel der Frauen wurde in der Besetzung Lara Wenz, Lara Ramackers, Marie Braunagel und Emma Maier überraschend sogar Erste. Die Lagenstaffel der Männer startete in der Besetzung Dominik Bisch, Kajus Ermler, Maxim Demidovich und Niklas Bach und wurde Dritter. Am kommenden Wochenende findet der eigene Wettkampf in Rheinstetten statt, während Dominik und Niklas zu den Süddeutschen Meisterschaften nach Ingolstadt fahren dürfen.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Mitgliederversammlung

Im April 2024 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des TC Blau-Weiß Gaggenau statt. Der 1. Vorsitzende, Dirk Schneider, gedachte zunächst der verstorbenen Mitglieder. Danach ehrte er insgesamt 15 Mitglieder für deren langjährige Mitgliedschaft (Bericht dazu in der nächsten Ausgabe). In seinem Jahresbericht äußerte sich Schneider zufrieden darüber, dass in 2023 keine unerwarteten negativen Ereignisse eingetreten seien. Er hob hervor, dass mit der Tennisschule Chang/Hassmann neue Vereinstrainer gewonnen werden konnten. Daneben wird ab 2024 auch Sandy Drevs-Reißig als freie Trainerin zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang betonte Schneider, dass in 2024 der Schwerpunkt der Vorstandsarbeit auf der Gewinnung neuer, insbesondere auch jugendlicher Mitglieder liegen müsse. Einige Maßnahmen, so Schneider, seien neben der Gründung eines Arbeitskreises „Jugend“ bereits eingeleitet wie z. B. Durchführung eines Familientages, Teilnahme am Ferienspaß der Stadt Gaggenau, und Wiedereinführung von Kleinfeldtraining für die ganz Kleinen. Aus den Ressortberichten ergab sich ebenfalls ein insgesamt positives Bild. Kassenwartin Gabi Kary konnte über geordnete Finanzen berichten, sportlich verlief die Sommersaison 2023 laut

Sportwart Thorsten Keil unter dem Strich sehr erfreulich, und schließlich konnte Eventkoordinator Andreas Rahner auf eine große Zahl von Veranstaltungen zurückblicken. Der zum Versammlungsleiter gewählte Bernd Lämmel nahm die einstimmig erfolgte Entlastung des Vorstands vor und dankte diesem für die ehrenamtliche Arbeit. Der Vorstand setzt sich nach den jeweils einstimmig erfolgten Wahlen zukünftig wie folgt zusammen: Vorsitzende Dirk Schneider, Vorsitzende Kai Gibhard, Sportwart Thorsten Keil, Mitgliederverwaltung Andreas Rahner, Eventkoordinator Andreas Rahner, Kassenwartin Gabi Kary, Jugendwartin Barbara Gibhard. Erfreulich ist, dass mit Barbara Gibhard das zuletzt vakante Amt der Jugendwartin - zukünftig unterstützt durch Beate Keil - wieder besetzt werden konnte. Leider fand sich kein Mitglied für das Amt des Pressewarts. Aus der Diskussion über die Mitgliedsbeiträge ist zu erwähnen, dass jugendliche Neumitglieder im Schnupperjahr keinen Beitrag zahlen müssen. Abschließend gab Schneider noch einen Ausblick auf das Jahr 2025, in dem der TC Blau Weiß Gaggenau sein 100-jähriges Jubiläum feiern wird. Eine Arbeitsgruppe „Jubi 100“ ist gebildet, die Vorbereitungen sind in verschiedene Projekte aufgeteilt. Koordinator der verschiedenen Aktivitäten ist Bernd Lämmel.

Skatturnier

Am 18. April hat der TC Blau-Weiß Gaggenau erneut ein Skatturnier veranstaltet, zu dem Eventkoordinator Andreas Rahner die erfreuliche Zahl von 21 Spielern – sowohl Vereinsmitglieder als auch Gäste – begrüßen konnte. Gespielt wurde in sieben 3er-Teams bei zwei 36er-Runden. Am Ende wurde Clubmitglied Klaus Heck Dritter, Platz zwei ging an Richard Dehmer und den ersten Platz belegte Bernd Mätzler. Die Spenden gehen an die Jugendkasse.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr.

Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Unentschieden

TSV Loffenau - VFB 2:2 (0:1). Das muss man erst einmal schaffen - gegen einen Gegner, der nach einem 0:2-Rückstand weitgehend damit beschäftigt war, Schadensbegrenzung zu betreiben, noch einen Punkt herzuschenken. Doch der Reihe nach: Unmittelbar vor der Pause wurde David Draganovic mustergültig freigespielt und nutzte seine Chance konsequent zum Führungstreffer der Gäste. In der 49. Minute markierte dann derselbe Spieler nach einem in der Entstehung ähnlichen Treffer das 2:0. Nun hatte der VFB eigentlich alle Trümpfe in der Hand. Aber statt gegen einen verunsicherten Gegner weiter Druck zu machen und den Vorsprung auszubauen, begnügte man sich mit einem allzu sorglosen und wenig effektiven Ballgeschiebe. Diese überhebliche Spielweise wurde dann in der Schlussphase bitter bestraft. Als in der 87. Minute ein eher harmloser Distanzschuss ins Tor kullerte, wich nämlich die Überheblichkeit der VFB-Akteure ganz schnell einer großen Verunsicherung vor der nächsten Pleite. Man kam nicht mehr richtig aus der eigenen Abwehr heraus und schenkte den Gastgebern in der 93. Minute noch einen Freistoß an der Strafraumkante, der zum 2:2-Ausgleich führte. Das Team von Trainer Hinh Ung ist gerade dabei, alles, was man sich in dieser Saison mühsam aufgebaut hat, ohne Not kaputtzumachen. Wenn es nicht gelingt, beim Heimspiel gegen den FC Ottenhöfen, am Sa., 4. Mai um 17 Uhr den Schalter umzulegen, wird der Traum von Relegation und Aufstieg sehr schnell ausgeträumt sein.

Die VFB-Reserve verlor in Loffenau nach 2:3-Pausenführung noch mit 5:3 und spielt nun am 4. Mai um 15 Uhr gegen den FC Ottenhöfen II.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 16. Mai, um 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Flößer“ in Hörden.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Ökumenischer Seniorenkreis Ottenau: Ausflug

Am Mi., 15. Mai, starten wir unseren Ausflug ins schöne Gengenbach. Abfahrt mit dem Bus ist um 12 Uhr an der kath. Kirche in Ottenau. In Gengenbach angekommen werden wir in kleineren Gruppen durch die Stadt geführt und es bleibt noch Zeit zum Kaffeetrinken. Gegen 16.30 Uhr ist die Weiterfahrt nach Lichtenau-Scherzheim ins Gasthaus Rössel geplant. Da wollen wir dann zu Abend essen. Wir starten die Heimfahrt so, dass wir gegen 20 Uhr wieder in Ottenau an der Kirche ankommen.

Maiandacht am Bildstock im Wald

Die Katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau und St. Anna Sulzbach laden zur Maiandacht am Di., 7. Mai, um 16.30 Uhr am Bildstock im Wald, zwischen Ottenau und Sulzbach ein. Bei Regen-

wetter findet die Andacht im Gemeindehaus statt. Anschließend wird im Gemeindehaus in Ottenau ein Imbiss serviert.

72h Aktion der SE Jugend Ottenau

In der vergangenen Woche hat auch die SE Jugend Ottenau vom 18. bis 21. April an der Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) teilgenommen. Unter dem Motto „in 72 Stunden die Welt besser machen“ baute die SE Jugend zusammen mit ca. 30 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Überdachung im Ottenauer Kindergarten St. Antonius. Diese dient den Kindergartenkindern als Werkstatt, in der sie spielen und werkeln dürfen. Trotz der schlechten Wetterbedingungen schaffte es die Gruppe gemeinsam Hochbeete abzubauen und sie an einer anderen Stelle wieder aufzubauen, eine Hütte abzureisen, den Boden auszuheben, ein Fundament anzulegen, eine Über-



Die Teilnehmer.

Foto: Monja Riedinger

dachung aufzubauen und deren Wände zu grundieren sowie diese zu verzieren. Und das alles in nur 72 Stunden. Nicht nur das Projekt gab dem Glauben „Hand und Fuß“, sondern auch der von den Teilnehmenden gemeinsam gestaltete und durchgeführte Familiengottesdienst am Sonntag. Zahlreiche Helfer, Mitglieder des Ko-Kreises Rastatt, Mitarbeitende des Kindergartens, Antalya Kebap, Metzgerei Krug, Bilger Bau, Di Mauro Fliesenfachgeschäft, Elektro Dreher, Framerbau, Heinemeyer Rastatt, Holzbau Hurre Gaggenau, Kalles Kies, Ketterer+Liebherr unterstützten die Aktion. Organisiert wurde sie von Lea Rieger, Samuel Kraft und Florian Zehner, Bauleiter war André Ochs.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 4. Mai, führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbig-Str. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen bitte auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir rufen dann zurück.

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Vatertagshock

Am Do., 9. Mai, ab 10 Uhr veranstalten wir unseren Vatertagshock in der Zuchtanlage in Ottenau. Wie gewohnt wird es u. a. wieder Gyros, Pommes, Bier vom Fass, Kaffee und Kuchen geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikverein Harmonie Ottenau

Bella Italia - kulinarisches Konzert

Am Sa., 4. Mai, findet das kulinarische Konzert „Bella Italia“ in der Merkurhalle Ottenau statt. Wir reisen mit unseren Gästen nach Italien und präsentieren ein breites Repertoire von romantischen Klängen über spannungsgeladene Filmmusik und temperamentvollen Melodien - Italien eben. Auch kulinarisch verwöhnen wir an diesem Abend typisch italienisch. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie einen italienischen Abend mit italienischer Küche und italienischer Musik. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, Einlass ist um 17 Uhr. Karten für 12 Euro sind erhältlich in der Bäckerei Pfistner, Raumausstattung Hirth, bei allen aktiven Musikern, unter tickets@musikvereinottenau.de und an der Abendkasse.



Die Posaunisten des MVO.

Foto: MVO

Mitgliederversammlung

Am 20. April fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Musikvereins Harmonie Ottenau im Kulturraum der Merkurhalle Ottenau statt. Die Mitglieder wurden durch unsere Jugendkapelle unter der Leitung von Moritz Krause musikalisch empfangen. Markus Bauch, 1. Vorsitzender, erinnerte an das erfolgreiche Jahr 2023 und gab einen Ausblick bis zum Ende dieses Jahres. Er dankte und verabschiedete Peter Schönamsgrober, der sein Amt als 2. Vorsitzender nach fünf Jahren erfolgreicher Arbeit in der Vorstandschaft aufgibt. Nach verschiedenen Berichten aus der Vorstandschaft, standen Ehrungen auf dem Programm. Besonders hervorzuheben ist die Ehrung von Roland Fritz. Er wurde vom Präsidenten des Blasmusikverbandes Mittelbaden, Tobias

Wald, mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant für 70-jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Da auch Markus Bauch nach sechs Jahren sein Amt als 1. Vorsitzender aufgibt, standen die Wahlen für den 1. und 2. Vorsitzenden an. Es hat sich niemand zur Wahl aufstellen lassen, sodass Daniel Maisch als Vorstand Finanzen nun die Geschäfte des Musikvereins Harmonie Ottenau leitet. Abschließend bedankte sich Daniel Maisch bei Markus Bauch für die hervorragende Zusammenarbeit. Das Gesamtorchester unter dem Dirigat des Vizedirigenten Matthias Hürst lockerte die Mitgliederversammlung musikalisch auf.

Ottenauer Carneval Club

Mitgliederversammlung



V.l.n.r. Vizepräsident Florian Fritz, Monika Steimer, Jürgen Mayer, Caroline Klement, Jens Siebert, Alexandra Siebert, Elisabeth Schmitt, Patrick Gerstner, Andrea Zehner, Gerlinde Stolle, Norbert Sängler, Wolfgang Streeb, Walter Merkel, Sitzungspräsident Helmut Willmann, Präsident Markus Eipert.

Foto: Holger Klement

Präsident Markus Eipert eröffnete die OCC-Mitgliederversammlung am 26. April im gut besuchten Vereinsheim, mit seinem Bericht. Besonders hervor hob er die Veranstaltung zum 11. November in Kooperation mit dem DRK Ottenau und die neue, sehr erfolgreiche Veranstaltungsreihe OCC Glühwein AfterWork, die auch 2024 wieder stattfinden wird. Anschließend referierte Sitzungspräsident Helmut Willmann über die zurückliegende Kampagne mit dem OCC Ordenskommers, den sehr gut besuchten OCC Sitzungen und dem OCC Schnurren. Zu neuen Elferräten wurden in der zurückliegenden Kampagne Jan Schnaibel, Marco Riedinger und Simon Pospiech ernannt. Schatzmeister Wolfgang Lang berichtete über die Kassenlage des Vereins und die große Ausgabe in Form der ersten Anzahlung für die neuen Gardelkostüme, die sich im Jahresabschluss niederschlägt. Die ordentliche Kassenführung bestätigte Kassenprüfer Kurt Ganzmann. Zudem standen Neuwahlen für den Vereinsvorstand an. Zum neuen Vizepräsidenten wurde einstimmig Florian Fritz gewählt, der die Nachfolge von Helmut Willmann antritt, welcher nach 16 Jahren sein Amt in gute Hände übergeben wollte. Die Funktion als Sitzungspräsident wird Helmut Willmann weiterhin übernehmen. Markus Eipert dankte Helmut Willmann für seine langjährigen Verdienste und sein Engagement für den Verein. Im Amt des Kassiers wurde Wolfgang Lang bestätigt. Im Amt des Protokollführers wurde durch die Mitgliederversammlung auch Bürgermeister Andres Paul bestätigt. Zu den alten und neuen Kassenprüfern wählte die Versammlung Kurt Ganzmann und Martin Bleier. Den Berichten der Gruppenleiter war eine insgesamt positive Entwicklung des Vereins zu entnehmen, auch was die aktiven Mitgliedschaften betrifft. Desiree Fritzing erinnete in ihren Ausführungen für den OCC Fanfarenzug an das anstehende 44-jährige Jubiläum der Formation in der kommenden Kampagne. Nach den Ausführungen der Gruppenleiter standen noch Ehrungen auf dem Programm. 22 Mitglieder wurden für ihre 33-jährige Mitgliedschaft geehrt – zehn weitere Mitglieder für 44-jährige Vereinszugehörigkeit. Die Anwesenden erhielten ihre Urkunde und ein kleines Präsent, den übrigen Geehrten werden die Ehrungen nachgereicht. Nach etwas über einer Stunde beendete Markus Eipert die Versammlung und lud zum geselligen Teil des Abends ein.

Sängervereinigung Ottenau

Workshop mit Patrick Bach

Singen macht Freude. Aber um diese Freude zu erhalten, ist es wichtig an deren Erhalt und Erweiterung zu arbeiten. Wie ein Musiker sein Instrument pflegt und übt, so trainiert ein Sänger auch seine Stimme und um ein harmonisches Ganzes zu erhalten, müssen die Möglichkeiten der Stimme auch immer wieder hinterfragt und weitergebildet werden. So kam es, dass der Chorleiter des inTaktChors, Michael Späth, im Herbst 2023 anregte, ergänzend zu seinen eigenen Stimmbildungsaktivitäten einen externen Trainer zu einem Workshop hinzuzuziehen. Dieser Workshop mit Patrick Bach fand am vergangenen Samstag im Kulturraum der Merkurhalle statt. Bach studierte in Tübingen und Karlsruhe und ist heute als Musiklehrer an einem Gymnasium tätig. Das gemeinsame Singen in all seinen Facetten hat ihn schon immer fasziniert. Das zeigt sein breit gefächertes Interesse an Stimme, daher absolvierte er die dreijährige Ausbildung zum autorisierten Lehrer in der Complete Vocal Technique in Kopenhagen. Die „Complete Vocal Technique“ ist eine innovative und wegweisende Methode, die alle für die menschliche Stimme möglichen Klänge berücksichtigt und es ermöglicht, alle Ausdrucksformen in sämtlichen Musikrichtungen auf gesunde Weise zu erzeugen, um frei und unbegrenzt von technischen Schwierigkeiten mit Freude singen zu können. Nach einigen einführenden Worten ging es dann auch direkt los. Mit „Stampf“, „Klatsch“, „Patsch“ und „Schnipp“ zeigte Patrick Bach seinem gespannten Auditorium, was er sich für den Chor ausgedacht hatte. Ein temporeicher Auftakt, der die Intensität seines Workshops verdeutlichte und von Beginn bis Ende seine anspruchsvolle Dynamik beibehielt. Ein wenig Theorie, aber viele praxisnahe Beispiele, verdeutlichten der Chorgemeinschaft, der sich an diesem Tag auch Vertreter der Saubergspatzen und des Männerchors angeschlossen hatten, welche Möglichkeiten sich einem Chor bieten. Wenige Textzeilen genügten, um eindrucksvoll klassische und poppige Elemente herauszuarbeiten. Das Ziel der Inszenierung des Chors, mit dessen persönlichen Vorteilen, ist, einen optimalen Klang erzeugen und das Publikum auf diese Weise mitzunehmen.



Patrick Bach und die Sängervereinigung in Action.

Foto: Simone Weickenmeier

Schachclub Ottenau

Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Unentschieden zum Saisonende

Bereichsliga: Ottenau I – Ottenhöfen I 4:4. Am 21. April fand das letzte Spiel der Saison gegen Ottenhöfen-Seebach statt. Für die Ottenauer war bereits klar, dass es mit dem letzten Platz enden würde. Trotzdem ließen sich die Spieler nicht davon abbringen, noch ihr Bestes zu geben. Der Start der Runde lief etwas unglücklich, aber nicht unerwartet. An den Brettern sechs bis acht durfte sich die Schachjugend versuchen. Trotz bester Mühen mussten Dominik Bastian, Nils Grohs und Leonard Geppert letzten Endes das Handtuch werfen. An den höheren Brettern lief es etwas besser, denn Raphael Merz an Brett vier gelang es, seinen Gegner



zu überspielen und den ersten Punkt für Ottenau zu sichern. Mit einem Remis von Thomas Zillober an Brett fünf und weiteren vollen Punkten von Momin Ahmad an Brett eins und Hartmut Friedrich an Brett zwei konnte Ottenau dann mit den Gästen gleichziehen. Schließlich einigte sich Tim Voigtländer an Brett drei nach langem Ringen mit seinem Gegner auf ein Remis. Das Gesamtergebnis ergab sich somit zu 4:4, ein Unentschieden, was sich nach langer Flaute fast so gut anfühlte wie ein voller Sieg.

Schachspaß für Jung und Jünger

Am 24. März fand in Baden-Baden das OSG Jugendturnier von der U8 bis zur U20 statt. Ottenau konnte mit insgesamt fünf Teilnehmern in mehreren der Altersklassen antreten. Für den SCO traten Erdem Özkan in der U8, Jann Ebert und Tobias Netik in der U12 und Nils Grohs und Dino Brkic in der U14-20 an. Für mehrere der jungen Schachspieler war dies eines der ersten Turniere. Auch wenn es sich hier mit zehn Minuten Bedenkzeit pro Spieler noch um recht kurze Partien handelte, war dies gerade für die Jüngeren genau das Richtige. Hervorzuheben ist die erste Partie von Nils Grohs, in der er sofort gegen den mit Abstand Spielstärksten und auch späteren Gewinner des Turniers antreten durfte und als einziger in der Lage war, ihm mit einem Remis Punkte streitig zu machen.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Arbeitseinsatz

Nachdem am 20. April aufgrund der Wetterlage nicht alles nach Plan erledigt werden konnte, stehen am Sa., 4. Mai, noch jede Menge Aufgaben an, um den anvisierten Eröffnungstermin am 18. Mai halten zu können. Wir treffen uns ab 9 Uhr im Bad und hoffen, dass noch einige Mitglieder mehr sich an diesem Tag zur Mithilfe im Bad einfinden werden. Mitbringen müsst Ihr festes Schuhwerk, Handschuhe und wer hat Gartengeräte wie eine Hacke o. ä. Wer die Möglichkeit hat, kann sich gerne vorab anmelden unter: mitglieder@kuppelsteinbad.de, damit wir mit der ungefähren Helferzahl und für das anschließende gesellige Beisammensein planen können.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Knappe Niederlage im Topspiel

SpVgg Ottenau - SC Durbachtal 3:4 (0:2). Wie schon im Hinspiel unterlag man dem SCD knapp und belohnte sich nicht für die Aufholjagd. Die SpVgg fand gut ins Spiel und es gab bereits nach wenigen Min. die erste strittige Aktion im gegnerischen Strafraum. Danach übernahmen die Gäste und gingen durch L. Raabe in Führung (7.). Ein Fehler im eigenen Aufbauspiel ermöglichte den Gästen das 0:2 (19.) und in der Folge war die SpVgg erfolglos um den Anschluss bemüht. Vor der Pause verhinderte Torhüter D. Glaser einen weiteren Gegentreffer. Nach dem Seitenwechsel wurden die Hausherrn zunehmend stärker und kamen durch N. Frey, der eine Flanke von J. Schweikert ins Tor drückte, zum Anschluss (59.). Aus einem weiteren individuellen Fehler resultierte das, zu diesem Zeitpunkt überraschende, 1:3 durch Raabe (62.). Sichtlich geschockt ließ sich das Team von L. Bohnert fünf Min. später auskontern. Doch trotz Rückstand gab die Mannschaft nicht auf; der eingewechselte M. Götz nahm dem Gästetorwart den Ball vom Fuß und verkürzte (80.). Die SpVgg blieb am Drücker und G. Siefert erzielte das 3:4 per Foulelfmeter, nachdem Stamer zu Fall gebracht wurde (85.). Wenige Minuten später wurde Stamer erneut elfmeterreif gefoult, doch die Pfeife blieb stumm. Ein Kopfball von S. Schulz flog in der Schlussminute noch aussichtsreich in Richtung Tor, der Ausgleich sollte aber nicht mehr fallen.

Am Sa., 4. Mai empfängt man den VfR Elgersweier zum letzten Heimspiel der Spielzeit im Murgstadion. Anpfiff ist um 15 Uhr. SpVgg Ottenau II - SG Lauf/Obersasbach 3:2 (1:1). In einem offenen Spiel verdiente sich unsere Zweite mit einer Steigerung in der zweiten Halbzeit den knappen Heimsieg. Die Gäste kamen besser ins Spiel und gingen früh in Führung (9.). Danach entwickelte sich ein offener Schlagabtausch und Patrick Ebler erzielte nach Pass von E. Büchel das verdiente 1:1 (38.). Nach dem Seitenwechsel trafen die Gäste mit ihrem ersten Torschuss nach Wiederanpfiff zur überraschenden Führung (63.). Davon unbeirrt hielt unser Team den Druck aufrecht und R. Nußbaum schoss nach Vorlage von M. Rothenberger das 2:2 (82.). In der Nachspielzeit legte D. Herrmann für Rothenberger quer, welcher aus kurzer Distanz traf (90.+1). In der letzten Aktion des Spiels parierte Torhüter J. Schnaibel einen von ihm verursachten Strafstoß und wurde so zum Matchwinner. Am Sa., 4. Mai spielt die Mannschaft um 16 Uhr in Raental.

SV Ottenau, Abt. Fußballjugend



Spiele

B-Jugend: FC Lichtental gg. FV Bad Rotenfels 3:2.
C1-Jugend: SG Elchesheim gg. FV Bad Rotenfels 1:1.
C2-Jugend: Rastatter SC/DJK 2 gg. FV Bad Rotenfels 0:19.
C3-Jugend: FV Bad Rotenfels 3 gg. VFB Gaggenau 2:5.
C4-Jugend: SG Haueneberstein 2 gg. FV Bad Rotenfels 4 0:1.
D1-Jugend: SpVgg. Ottenau 1 gg. VFB Gaggenau 9:0.



D1 und D2 sind vorzeitige Meister.

Foto: privat

D2-Jugend: SG Haueneberstein 2 gg. SpVgg. Ottenau 2 2:7. Am vergangenen Wochenende konnte die D1- und D2-Jugend mit einem jeweiligen Sieg die hochverdiente Meisterschaft fest machen. Die D2-Jugend spielte am vergangenen Samstag bei der SG Haueneberstein 2 und konnte ihr Spiel mit 2:7 gewinnen. Einen Tag später musste die D1-Jugend gegen den VFB Gaggenau antreten. Auch dieses Derby konnte mit einem klaren 9:0 gewonnen werden. Somit stehen die beiden Mannschaften der D-Jugend von der SpVgg. Ottenau vorzeitig als Meister der Kreisklasse und Kleinfeldklasse

fest. Die SpVgg. Ottenau ist sehr stolz auf seine jungen Fußballer. Die Spielrunde ist aber nicht zu Ende. Es werden noch je vier Spiele absolviert, die man auch noch erfolgreich bestreiten möchte.

E-Jugend SpVgg. Ottenau: Nach gefühlt einer Ewigkeit musste unsere E1 am vergangenen Wochenende mal wieder eine Niederlage verkraften. Das Spiel gegen die Sinzheimer E-Jugend war ein Duell auf Augenhöhe, wobei die Gäste an diesem Tag aber den einen Tick griffiger und wacher waren. Am Ende stand daher eine durchaus verdiente 0:2 Heimgniederlage gegen einen starken Gegner. Unsere E2 und E3 war am Samstag beim Funino-Spieletag in Bietigheim zu Gast. Gegen die Teams Bietigheim II und Sinzheim II gewann Ottenau II alle drei Spiele mehr oder weniger souverän. Die Ottenauer E3 hingegen verlor zwar alle drei Duell, zeigte als einzige E3-Mannschaft aber eine kämpferisch tolle Leistung. Am kommenden Samstag spielt die E3 einen Spieletag in Muggensturm, die E2 ist in Au am Rhein zu Gast und die E1 empfängt zuhause die SG Obersasbach.

F-Jugend: Spielenachmittag in Staufenberg.

G-Jugend: Spielenachmittag in Staufenberg. Unsere G-Jugend war am Samstag in Staufenberg im Einsatz. Mit einigen neuen Spielern lieferten unsere zwei Mannschaften gute Spiele ab. Die Neuen schnupperten erste Wettkampferfahrung und konnten ihre ersten Erfolgserlebnisse in Form von Toren und Siegen feiern. Mit Urkunden im Gepäck traten alle den Heimweg an und freuen sich schon auf den Spieletag nächste Woche in Weisenbach.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



SV Ottenau Tischtennisjugend

Südbadische Meisterschaft Jugend 14

Bei dem diesjährigen Regionsjahrgangsranglistenturnier Jugend 14 in Stühlingen belegte Jonas Pfistner von der Sportvereinigung Ottenau sensationell den 1. Platz und ist somit Südbadischer Meister 2024. Nachdem die Gruppenphase ohne Niederlage überstanden wurde, ging es weiter mit der Zwischenrunde, die man mit zwei Siegen und einer Niederlage beendete. Da J. Pfistner in der nun finalen Endrunde zwei weitere Siege ohne Satzverlust einfahren konnte und sein stärkster Widersacher in diesem Zuge auch nicht schadlos blieb und seine erste Niederlage an diesem Tage einstecken musste, war Jonas der erste Platz nicht mehr zu nehmen. Durch diese starke Leistung hat sich J. Pfistner nun zudem für die Baden-Württembergischen Meisterschaften in Offenburg qualifiziert.



Jonas Pfistner. Foto: privat

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Vollsperrung der Rathausstraße am 3. Mai

In der Rathausstraße in Bad Rotenfels kommt es am **Fr., 3. Mai** zwischen Große Au- und Murgtalstraße ab 16 Uhr zu einer Vollsperrung bis in die späten Abendstunden. Der Grund der Vollsperrung ist die Dorfhockete der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels.

Eine Umleitungsstrecke ist eingerichtet. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

Kehrung der Straßen in Bad Rotenfels

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die restlichen Straßen in Bad Rotenfels mit großem Gerät gekehrt werden.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Wallfahrt nach Moosbronn

Die Pfarrgemeinde St. Laurentius lädt am So., 5. Mai, zur Gelöbniswallfahrt ein. Treffpunkt am Lukasplatz in Bad Rotenfels ist um 8.30 Uhr, dort gibt es eine Einführung zur Wallfahrt, eine zweite Station mit Gebet, Fürbitten und einem Lied folgt an der Kreuzweghütte. Der Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Moosbronn beginnt um 11 Uhr, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Laurentius. Danach lädt das Gemeindeteam von St. Laurentius zu einem kleinen Umtrunk in den Pfarrgarten in Moosbronn ein.

Laurentiustreff feiert Muttertag

Der Laurentiustreff lädt zum gemütlichen Nachmittag am Mi., 8. Mai, ab 14 Uhr ins Gemeindehaus Bad Rotenfels ein. Die Kinder des Kindergartens St. Laurentius sind dann zu Gast und unterhalten die Besucher mit Musik und Liedern. Wie immer sind alle willkommen, auch über neue Gäste freut sich das Team des Laurentiustreffs.

Frauengemeinschaft St. Laurentius

Maiandacht

Am So., 12. Mai, laden die Frauen der kfd St. Laurentius um 18 Uhr zu einer Maiandacht in die Kirche St. Laurentius ein. Anschließend sind die Gottesdienstbesucher zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.

VEREINE BAD ROTENFELS

Förderverein FV Bad Rotenfels

Altpapiersammlung

Aufgrund vieler Rückmeldungen zum Thema „Wegfall der Altpapiercontainer auf dem Sportgelände des FV Bad Rotenfels“ möchten wir wieder Altpapiersammlungen für die Jugend des FV Bad Rotenfels anbieten. Um illegale Anlieferungen und Fehlwürfe zu vermeiden, bieten wir am Sa., 11. Mai, 9 bis 14 Uhr, die Möglichkeit an, Ihr Altpapier auf dem Sportgelände zu sammeln. Wir werden an diesem Samstag Ihr Altpapier entgegennehmen und fach- und umweltgerecht entsorgen. Der Erlös geht an die Jugendarbeit des FV Bad Rotenfels.

FV Bad Rotenfels



Auswärtserfolg in Muggensturm bei Grajewski Debüt

FV Muggensturm 2 - FV Bad Rotenfels 2:3 (1:1). Es war ein hartes Stück Arbeit, letztlich stand nach 90 Minuten aber ein verdienter Sieg über das Tabellenschlusslicht. Die Mannschaft von Neu-Trainer Heiko Grajewski dominiert die Anfangsphase und ging folgerichtig durch einen schönen Distanzschuss von Filip Reimann in Führung. Kurze Zeit später glichen die Hausherren durch einen indirekten Freistoß aus, in dessen Entstehung zumindest die Absichtlichkeit des Rückspiels auf Keeper Fabrizio Rossiello angezweifelt werden darf. Der FVR dominierte weiterhin unbeirrt das Spiel, versäumte es aber in der Folgezeit, beste Chancen zu nutzen. Nach der Halbzeit ließ der FVR Ball und Gegner laufen, zwingende Torchancen wurden allerdings seltener. Der FVM konzentrierte sich auf weite Bälle in die Spitze, legte zunehmend aber auch eine überharte Gangart an den Tag. Diese mündete in einer glatt roten, sowie einer weiteren gelb-roten Karte für die Hausherren. Der FVR belohnte sich in dieser Phase und ging durch einen sicher verwandelten Foulelfmeter von Filip Reimann erneut in Führung. Während die meisten Zuschauer nun mit einem sicheren Auswärtssieg des FVR rechneten, bekamen die Hausherren infolge ihrer zweiten nennenswerten Offensivak-

tion völlig überraschend einen Strafstoß zugesprochen. Diesen verwandelte Jonas Rieß sicher zum 2:2. Die junge Elf des FVR gab infolgedessen allerdings nicht auf und Matchwinner Filip Reimann krönte seinen Sahnetag mit einem Flachschuss zum umjubelten 2:3 Siegtreffer in der Nachspielzeit. Team 2 verlor gegen die dritte Mannschaft des FV Muggensturm mit 5:4. Für den FVR trafen Trifel, Fritz, Schiavino und Abdi. Am So., 5. Mai, erwartet Team 1 im heimischen Mönchhofstadion um 15 Uhr den FC Rastatt 04. Unsere zweite Mannschaft ist spielfrei.



Matchwinner Filip Reimann nicht zu stoppen.

Foto: Philipp Rieger

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Neu: Do., 9. und 23. Mai, 9 Uhr „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Mo., 27. Mai, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 28. Mai, 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.



Foto: A. Rheinschmidt

Ankündigungen

Fr., 31. Mai, 17 Uhr: „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 31. Mai, 19 Uhr: „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Keine Chorproben vom 1. bis 9. Mai. Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Männerstimmen willkommen. Proben 2024 für Jubiläumskonzert „Holy Moments“ am Sa., 14. Dez., Jahnhal- le. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, ab 19.30 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Bass und hohen Sopran willkommen. Proben 2024 für Konzert „Power of Love“ am Sa., 26. Okt., und So., 27. Okt., Jahnhal- le. Mehr Infos auf www.salt-o-vocale.de.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorprobe / Sängersuche / Konzert

Willst du deine Nachbarn und Freunde auch in den Genuss schöner und guter Musik bringen, dann komm doch zu uns in die Chorprobe. Sie ist immer dienstags um 19 Uhr im Vereinsheim altes Rathaus Bad Rotenfels (hinteren Eingang). Ganz unverbindlich können Sie uns besuchen, reinschnuppern, zuhören, mitsingen und erleben, dass Singen im Chor Spaß und Freude macht. Überzeugt euch selbst, es würde die Sänger und den neuen Chorleiter Patrik Benz sehr freuen.

Am Di., 7. Mai, 17.30 Uhr, werden wir im Altersheim Helmut-Dahringer-Haus ein kleines Abendkonzert aufführen, auf das wir bereits heute hinweisen möchten.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Vatertagsfest am Vereinsheim

Zu Christi Himmelfahrt am Do., 9. Mai, lädt der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels zum Vatertagsfest ein. Der Verein freut sich, ab 11 Uhr viele Gäste an seinem gemütlichen Vereinsheim in der Karlstraße begrüßen zu dürfen.

RMSV Bad Rotenfels

Monatsversammlung

Die nächste Monatsversammlung findet am Sa., 4. Mai, um 19 Uhr in der Pizzeria Da Salva statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins eingeladen.



Turnerbund Bad Rotenfels

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des Turnerbund Bad Rotenfels findet am Di., 14. Mai, um 19.30 Uhr in der TBR-Halle, Ringstr., statt. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten der einzelnen Abteilungen, Ehrungen und Wahlen. Anträge sind schriftlich bis zum 10. Mai bei der Geschäftsstelle einzureichen.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Freiwillige Feuerwehr Bad Rotenfels

Dorfhocket

Die Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels lädt am Fr., 3. Mai, ab 17 Uhr, wieder zur Dorfhocket rund um den Brunnen in der Rathausstraße ein. Die Jugendfeuerwehr informiert über ihre Arbeit. Im Laufe des Abends zeigen die Jungs und Mädels ihr Können bei einer Schauübung. Die Einsatzfahrzeuge und die Ausrüstung können aus nächster Nähe bestaunt werden und wer schon immer einmal „Feuerwehrfrau oder -mann“ werden wollte, darf gerne einmal im großen Löschfahrzeug Probesitzen oder sein Können an Schlauch und Spritze unter Beweis stellen. Wie es nach der Jugendfeuerwehr weitergehen kann, zeigt die Einsatzabteilung ebenfalls bei einer Übung. Aber nicht nur die „Zielgruppe“, Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 17 Jahren sind eingeladen, auch für Mamas, Papas, Omas und Opas sowie für alle Interessierte an der Feuerwehr gibt es einiges zu entdecken und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Ehemaliger Waldwagen des Kindergartens Freiolsheim wird abgegeben

Der ehemalige Waldwagen des Freiolsheimer Kindergartens soll an Interessierte aus Freiolsheim, Mittelberg und Moosbronn abgegeben werden. Wer den Wagen möchte, kann unter Angabe des Namens, der Wohnadresse und des Betrages, ein Gebot bis zum 16. Mai, 19 Uhr, in der Ortsverwaltung Freiolsheim einwerfen. Eine Besichtigung ist am Sonntag, 5. Mai zwischen 10 und 12 Uhr in der Malscher Straße 10 möglich. Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 22. April

Es erfolgte eine Information über die Fortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein bzgl. den Siedlungsflächen. Für Freiolsheim wird vorgeschlagen, das Gebiet „Langäcker“ (bekannt als Bühne) neu aufzunehmen. Die Gebiete „südliche Rottäcker“ und „Freiolsheim 2“ sollen beibehalten werden.

Der Waldwagen des Kindergartens wird der Einwohnerschaft von Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg zum Kauf angeboten. Gebote können bis 16. Mai, 19 Uhr im Rathaus abgegeben werden. Am 16. Mai wird bei der nichtöffentlichen Ortschaftsratsitzung

entschieden, wer den Zuschlag erhält. Am 5. Mai kann von 10 bis 12 Uhr der Waldwagen in der Malscher Straße 10 besichtigt werden. Stephanie Weiß und Klaus Essig haben die Tätigkeit der „Helfer vor Ort“ vorgestellt. Seit 2006 erfolgten 375 Hilfeleistungen bei Notfällen in und um Freiolsheim. Die Helfer überbrücken die Zeit, bis der Rettungswagen bzw. Notarzt kommt. Wer sich für die Tätigkeit interessiert und Mitglied werden möchte, kann sich bei Stephanie Weiß oder Klaus Essig melden.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Zur nächsten Wanderung trifft sich die Gruppe am Mi., 8. Mai, um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Die Nichtwanderer und Ehe-/Partner können sich ab 14 Uhr im Pfadfinderheim einfinden. Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

Einladung zum wöchentlichen Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche, dienstags um 18 Uhr. Beginn am Di., 14. Mai, bis Ende Oktober.

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim



Im Rahmen der Schwarzwald „CleanUp Days“ haben sich nach einem Aufruf des OGV Freiolsheim am 20. April zahlreiche Bürger, auch mit Kindern, zum Müllsammeln an Wald- und Straßenrändern und auf Parkplätzen zusammen gefunden. In nur zwei Stunden wurden eine Teppichrolle, Autoreifen, Flaschen und jede Menge Plastikmüll eingesammelt und zur Entsorgung bereitgestellt.

Foto: Renate Müller

Freiolsheimer Blumenmarkt - Auslieferung

Am Sa., 4. Mai, zwischen 10 und 14 Uhr erfolgt die Auslieferung von bestellten Blumen, Regio-Erde und Schafwoll-Dünger. Die traditionelle Frühjahrsaktion dient der Dorfverschönerung und dem Wohl der Umwelt.

Holzschuhbohrer Freilse

Jahreshauptversammlung

Die Holzschuhbohrer Freilse halten ihre Jahreshauptversammlung am Sa., 11. Mai, um 19 Uhr im Proberaum der Mahlberghalle. Tagungsordnung: 1) Begrüßung durch die Vorstandschaft, 2) Bericht

Vorstandsteam, 3) Bericht Kassier, 4) Bericht Kassenprüfer, 5) Entlastung Vorstandschaft, 6) Ausblick 2024/2025, 7) Anträge, 8) Sonstiges. Anträge können bis 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung eingereicht werden.

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Vatertagsfest bei der Mahlberghalle

Der Musikverein würde sich freuen, Sie am Do., 9. Mai, auf dem Festplatz bei der Mahlberghalle musikalisch und kulinarisch verwöhnen zu dürfen. Ab 11 Uhr können Sie im Festzelt und bei gutem Wetter auch unter freiem Himmel unsere Speisen und gekühlten Getränke genießen. Unsere Speisekarte hat für jeden was zu bieten, u. a. Schälrippchen, Maultaschen und Wurstsalat. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die passende Blasmusik dazu bietet der Musikverein Freiolsheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternanteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Kehrung der Straßen in Hörden

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Hörden mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



Zwei Elfmeter kassiert

FV Würmersheim 2 - FV Hörden 2:1 (0:0). Auch bei der Würmersheimer Reserve zog der FVH den kürzeren und wäre jetzt gut beraten nach der 5. Pleite in Folge den Blick nach unten zu richten. Bei idealen Bedingungen sahen die Besucher in der 1. Halbzeit eine schwache Partie von beiden Mannschaften. Die Hausherren waren eine halbe Stunde lang sogar das aktivere Team und hätten bei zwei Möglichkeiten in Führung gehen können. Der FVH tat sich zunächst schwer, wirkte verunsichert und kam erst nach 30 Minuten besser ins Spiel. Die erste Tormöglichkeit konnte die Mannschaft erst nach 44 Minuten vorweisen, als Marcel Westermann eine Hereingabe verpasste und danach Manuel Hecker den Ball verzog. Nach dem Wechsel wurde der FVH gegen den läuferisch nachlassenden Gegner stärker, verpasste aber bei zwei Lattentreffern von Moritz Mack und Yannick Haas sowie weiteren guten Möglichkeiten von Marcel Westermann, Philipp Lang und Robin Schönfeldt die längst fällige Führung zu erzielen. Diese fiel aber auf der Gegenseite für die Hausherren per Foulelfmeter durch Herr nach 83 Minuten. Vorausgegangen war ein Foulspiel von FVH-Keeper Luca Zeman an einem Gästespieler. Der FVH versuchte es in den verbleibenden Minuten mit der alten Brechstange und hatte damit Erfolg, als Marcel Westermann aus dem Gewühl heraus nach 86 Minuten der verdiente Ausgleich gelang. Die Mannschaft wollte jetzt mehr, vergaß aber nach einem Ballverlust im Mittelfeld die eigene Absicherung und kassierte nach einem unnötigen Foulspiel von Dominik Haas an einem FVW-Spieler nach 90 Minuten den 2. Strafstoß. Der zweite verwandelte Elfmeter von Herr besiegelte eine weitere Niederlage für den FVH und bedeutet eine Fortsetzung der Negativserie. Am So., 5. Mai, 15 Uhr, empfängt der FVH auf der Essel den FV Sandweiler und sollte endlich den Negativtrend beenden. Die FVH-Reserve war am vergangenen Sonntag spielfrei. Die Mannschaft greift am Sonntag, 13 Uhr, wieder in das Geschehen ein.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Sänger gesucht

Wer gerne singt, ist beim Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden genau richtig. Mit unseren beiden Ensemble ist bestimmt für jeden der passende Chor dabei. Der Gemischte Chor trifft sich immer montags um 19 Uhr im Bernhardusheim in Hörden. Unter der Chorleiterin Esther Rau werden aktuell nostalgische Lieder wie „Pack die Badehose ein“ oder „Schöne, ist es auf der Welt zu sein“, aber auch aktuelle Lieder wie „The Wellermann“ geübt. ChorMotion trifft sich immer freitags um 19 Uhr im Turnerheim in Hörden. Unter der Leitung von Christoph Strobel und Andreas Berger werden aktuelle POP-Songs, Acapella auf gefühlvolle und

Emotionale Art einstudiert. Der Spaß und die Kameradschaft stehen bei beiden Chören im Mittelpunkt. Wir freuen uns auf dich. Weitere Infos unter www.gv-hoerden.de oder per Mail an gv.hoerden@web.de.

Musikverein Hörden

Vatertagshock

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Musikverein Hörden wieder einen Vatertagshock neben der Flößerhalle in Hörden. Wie immer sorgen die Musiker für das leibliche Wohl. Genießen Sie bei zünftiger Blasmusik unsere Grillspezialitäten. Es unterhalten Sie der Musikverein Hörden, die Dorfmusik Dietersweiler und der Musikverein Iffezheim. Schleckermäulchen kommen bei unserem Kuchenbuffet auf ihre Kosten. Wir heißen alle Wanderer, Radler und Blasmusikfreunde am Do., 9. Mai, ab 10 Uhr willkommen.

Schachfreunde Hörden



Mitgliederversammlung

Die Schachfreunde Hörden laden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Mi., 8. Mai., um 20 Uhr im Schachraum in der Grundschule in Hörden statt. Die Tagesordnung beinhaltet u. a. die Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder. Anträge können bis Versammlungsbeginn schriftlich beim ersten Vorsitzenden eingereicht werden.

TV Hörden



Yoga

Jeden Montag von 17 bis 18 Uhr findet in der Grundschulturnhalle in Hörden Yoga statt. Die aus Indien stammende Lehre bringt Körper und Geist in Einklang, wirkt sich positiv auf die Beweglichkeit und das allgemeine Wohlbefinden aus und kräftigt die Stütz Muskulatur. Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, egal welchen Alters oder Geschlechts. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Mitzubringen ist eine Gymnastikmatte. Weitere Infos: www.tv-hoerden.de.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimat-geschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Wallfahrt nach Moosbronn

Termin für die Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Michael nach Moosbronn ist an Christi Himmelfahrt, Do., 9. Mai, um 11 Uhr. Diejenigen, die den Weg nach Moosbronn zu Fuß bewältigen wollen, treffen sich um 8.30 Uhr am Lindenplatz bzw. um 8.40 Uhr am Mühlweg.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach

Kuchenverkauf beim Josef-Treff

Am Mi., 15. Mai, findet von 9 bis 13 Uhr beim Josef-Treff ein Kuchenverkauf auf Spendenbasis statt. Die Eltern werden eine tolle

Auswahl an leckeren Kuchen backen und freuen sich über viele Abnehmer. Der Erlös kommt den Kindern zugute und wird für anstehende Aktionen eingesetzt.

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Klassische Gitarrenkunst - Soirée im Hirtenhaus

Im Rahmen der Reihe „Gitarrenklänge im Hirtenhaus“ spielt am So., 5. Mai, um 18 Uhr der Stuttgarter Gitarrist Andreas Großmann ein Solokonzert. Großmann ist im Hirtenhaus kein Unbekannter mehr: bereits 2023 sorgten seine Gitarrenklänge für Begeisterungstürme. In seinem neuen Programm finden sich neben temperamentvollen Klängen aus Südamerika u. a. von Piazzolla und Garoto auch klangvolle Werke aus der spanischen Gitarrenliteratur. So können sich die Zuhörer u. a. auf die Interpretation des Gitarrenklassikers „Asturias“ von Isaac Albeniz freuen. Andreas Großmann begann im Alter von neun Jahren mit dem Unterricht bei seinem Vater auf der Jazzgitarre und wechselte zwei Jahre später zur klassischen Gitarre unter Horst Klee. Er gewann mehrere erste Preise bei Jugend musiziert, auch auf Bundesebene. Während seines Musikstudiums bei Ihsan Turnagoel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart nahm er an internationalen Wettbewerben teil und gewann u. a. den Gitarrenwettbewerb in Nürtingen sowie den 2. Preis und den Sonderpreis für die beste Interpretation einer Pflichtsonate von Roland Dyens im Fürstentum Liechtenstein. 2001 beendete er seinen Master of Art mit Auszeichnung. Großmann ist Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Mannheim und unterrichtet an der Städtischen Musikschule in Heilbronn. Er gibt Masterclasses auf internationalen Festivals und konzertiert im In- und Ausland. Reservieren Sie Ihren Platz unter [hirtenhaus.michelbach@gmail.com](mailto:michelbach@gmail.com). Eintrittskarten können Sie auch bei den bekannten Vorverkaufsstellen, Getränke Reichle in Michelbach und Bücherwurm in Gaggenau, zum Preis 13 Euro erwerben.



Andreas Großmann.

Foto: privat

Harmonika-Orchester Michelbach

Mai-Konzert der guten Laune

Mai-Konzert der guten Laune in der Kirche St. Michael, Michelbach, am So., 5. Mai, 17 Uhr - darauf dürfen sich Musikinteressierte, Vereinsfreunde und die gesamte Öffentlichkeit freuen. Das über Jahre erarbeitete HOM-Prädikat „Konzert in der Kirche“ wird von den Aktiven des Harmonika-Orchesters als Jahreskonzert 2024 im Frühjahr präsentiert: „Fröhliche Musik im Einklang mit der blühenden Natur“. Dazu wurde ein Programm als Referenz zur Jahreszeit zusammengestellt, das gute Laune garantiert. Entsprechend der bewährten HOM-Devise „Musik und Gesang im Einklang“ bezaubern auch wieder Natalia Herm und Mona Schröder als Gesangssolistinnen. Eröffnet wird mit dem Akkordeonklassiker „Ouverture in D“ des begnadeten Trossinger Komponisten Rudolf Würthner. Vielfältig ist die Liste weiterer weltbekannter Musikstücke. Hier eine Auswahl: „My fair Lady“ von Loewe, „Barcarole“ (Jaques Offenbach), „Tango Bolero“ (Juan



Das HOM lädt zum „Mai-Konzert in der Kirche“ ein.

Foto: HOM

Llossas), „Spanische Tänze“ (Moszkowski) mit Klarinettensolo von Nadine Zimmermann. „Imagine“ (John Lennon/Yoko Ono) und „Sky-Fall“ (Titelmelodie des James-Bond-Filmes) sind ebenso dabei wie „Simon Garfunkel in Concert“. Damit setzt Dirigent Markus Herm wiederum auf hochwertige Originalmusik. Yvonne Kast begleitet die Aktiven mit ihrer Moderation. Die Bevölkerung ist zu diesem Konzerterlebnis mit besonderer Akustik im barockem Umfeld eingeladen. Der Eintritt ist frei. Eine Spende unterstützt die Vereinsarbeit.

Generalversammlung

Das HOM Harmonika-Orchester Michelbach hält seine Mitgliederversammlung für das vergangene Vereinsjahr 2023 am Mi., 15. Mai, um 19 Uhr in der „Sportgaststätte SVM“ Michelbach ab. Die Vorstandschaft sowie die einzelnen Ressortleiter geben ihre Jahresberichte ab. Des Weiteren stehen das Vorstandsteam und die Gesamtverwaltung zur turnusmäßigen Neuwahl. Kernthema ist auch die Zukunftsausrichtung des Vereins. Das 1.Orchester unter Markus Herm umrahmt. Anträge zur Tagesordnung sind bis 10. Mai an die Vorsitzenden Erwin Seiser oder Sybille Dasting zu richten.

HOM-Verwaltung

Zur obligatorischen Vereinsjahresabschlusssitzung trifft sich die HOM-Verwaltung am Mo., 13. Mai, um 19 Uhr im Michelbacher Rathaus.

Kath. Kirchenchor St. Michael

Jahreshauptversammlung



V. l. n. r.: Horst Gerigk (Anerkennung für 15 Jahre), Monja Holfelder (Anerkennung für 20 Jahre), Friedbert Böser (Präsident), Gretel Anselm (Anerkennung für 45 Jahre), Renate Götz-Galesky (Anerkennung für 20 Jahre), Simone Müller (Anerkennung für 20 Jahre), Giuseppe Graceffa (Chorleiter).

Foto: Simone Müller

Am 22. April versammelte sich der Kirchenchor St. Michael zur Jahreshauptversammlung im Schwesternhaussaal in Michelbach. Die erste Vorsitzende Monja Holfelder führte durch das Programm und präsentierte neben Vergangenen auch Pläne für das laufende Jahr. Ein Höhepunkt war der kreative Jahresrückblick in Reimform, präsentiert von der ersten Schriftführerin, Simone Müller, der die Anwesenden gleichermaßen unterhielt und beeindruckte. Im Sommer 2023 stand der Chor vor einer Herausforderung, als er plötzlich ohne Chorleiter dastand. Doch dank des Zusammenhalts und der Bereitschaft zweier Ersatzdirigenten, Kurt Holfelder und Hardy Bastian, konnte der Chorbetrieb fortgesetzt werden und die anstehenden Auftritte bei Bergmesse, Advent und Patrozinium doch wie geplant stattfinden. Ebenso gelangen zwei erfolgreiche Weihnachtsauftritte in Kooperation mit dem Kirchenchor St. Josef/St. Marien unter der Leitung von Frank Herm. Der Bericht der ersten Kassiererin, Ute Bastian, bestätigte die solide finanzielle Lage des Chores. In den darauffolgenden Neuwahlen blieben die Positionen der ersten und zweiten Vorsitzenden sowie der ersten Kassiererin und des zweiten Kassierers unverändert, da die bisherigen Amtsinhaber ohne Gegenvorschläge wiedergewählt wurden.

Bei den Beisitzern gab es eine Änderung: Doris Mohrlök trat nach 42 Jahren in der Verwaltung zurück, und Frank Müller übernahm ihre Position. Wilfried Giesecking, der zweite Schriftführer, schied aus gesundheitlichen Gründen aus, woraufhin Marianne Seiser seinen Posten übernahm. Besondere Ehrungen erhielten die langjährigen Mitglieder: Gretel Anselm für 45 Jahre im Chor, Renate Götz-Galesky, Monja Holfelder und Simone Müller für jeweils 20 Jahre sowie Horst Gerigk für 15 Jahre. Ein besonderer Dank ging an die Sängerinnen mit der höchsten Anwesenheit: Alexandra Müller, Viktoria Hirth und Simone Müller. Der Blick ins Jahr 2024 zeigt Herausforderungen und neue Projekte. Der Kirchenchor plant neben festen kirchlichen Auftritten wie z. B. dem Patrozinium im September auch gesellige Aktivitäten, darunter die jährliche Hockete im Pfarrgarten und einen Ausflug zu den Volksschauspielen Ötigheim im Sommer. Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Schwesternhaussaal in Michelbach (neben der Pfarrkirche), neue Sänger sind stets willkommen.

MSC Bernstein Michelbach



Bei den 21. Baden-Classic am 26. und 27. April mit Teilnehmern aus Deutschland, Italien, Frankreich und Schweiz sind insgesamt 56 Fahrzeuge ins Rennen gegangen. Bürgermeister Andreas Paul schickte die Teilnehmer im Minutentakt beim Start am Gaggenauer Marktplatz auf die Strecke. Schon zum dritten Mal Gesamtsieger in der sportlichen Kategorie wurden Achim und Timo Bittmann mit einem Golf 1. In der klassischen Wertung gewannen Jörg Pöhlemann und Jörg Adams mit einem Renault Alpine A110. Foto: MSC Bernstein

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Beim Tabellendritten mit knapper Auswärtsniederlage im Gepäck

SV Bietigheim - SV Michelbach 3:2 (1:2). Gegen eine stark aufspielende Bietigheimer Heimmannschaft konnte Michelbach lediglich 40 Minuten voll überzeugen. Letztendlich musste man beim Tabellendritten eine verdiente 3:2-Auswärtsniederlage einstecken. Bereits nach 2 Minuten hätte Bietigheim in Führung gehen müssen, als man im eigenen Abwehrverhalten einen Auswärtstermin hatte. Nach kurzer Schüttelphase setzte Madalin Livan die Anzeigetafel für den SVM auf 0:1, als er einen Freistoß punktgenau und pfannenfertig zur SVM-Führung in die gegnerischen Maschen setzte. Im weiteren Verlaufe scheiterte Marius Ochsenfeld am Bietigheimer Schlussmann Robin Schneider und Valentin Mazreku vergibt aussichtsreich in der gegnerischen Box eine gute Ausbaumöglichkeit. Victory Erhahon machte es in der 34. Minute besser, als er eine weitere Drangphase im Strafraum gedankenschnell zum 0:2 vollenden konnte. In der 36. Minute hatte man Glück, als ein Bietigheimer Schuss am Außenpfosten

landete. In der Schlussphase der ersten Spielhälfte hatten beide Teams gute Torchancen. Zunächst musste Robert Darasz im SVM-Kasten in höchster Not klären und im Gegenzug scheiterte Kevin Schlindwein denkbar knapp am 0:3. Etwas glücklich vollendete Bietigheim kurz vor dem Halbzeitpfiff einen abgefälschten Schuss zum 1:2-Halbzeitstand. Im zweiten Abschnitt stand Bietigheim durchweg auf dem Gaspedal und Michelbach nahm freundlicher Weise auf dem Beifahrersitz Platz. Innerhalb drei Minuten stellten die Gastgeber zwischen der 63. und 66. Minute den Spielstand zum 3:2 auf den Kopf.



SVM um Madalin Livan und Marius Ochsenfeld war ab der 40. Minute den Einheimischen unterlegen. Foto: SVM-Homepage

SV Bietigheim II - SV Michelbach II 3:2 (1:0). SVM-Reserve im Kellerduell knapp ungerlegen. Im Kellerduell musste die relativ gut bestückte Michelbacher Elf eine empfindliche 3:2-Auswärtsniederlage einstecken. In einem verteilten Spiel war Bietigheim vor allem vor dem Tor treffsicherer, so dass der Bietigheimer Heimsieg als gerecht einzustufen ist.

Vorschau: Am So., 5. Mai spielt der SV Michelbach daheim im Derby gegen den amtierenden Tabellenführer VfR Bischofsheim. Spielbeginn in Michelbach ist um 15 Uhr. Das Vorspiel der SVM-Reserveteams ist um 13 Uhr. Die Spieler und Verantwortlichen freuen sich auf zahlreiche Fanunterstützung.

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Tag der offenen Tür anlässlich 60 Jahre Jugendfeuerwehr

Anlässlich des 60. Jubiläums der Jugendfeuerwehr wird die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abteilung Michelbach in diesem Jahr einen Tag der offenen Tür am So., 9. Juni, im Gerätehaus in der Feuerwehrstr. 2 veranstalten. Neben Speisen und Getränken wird auch Einblick mit Informationen für Jung und Alt hinter die roten Tore geboten. Hierzu ist die Bevölkerung eingeladen. Die Kameraden freuen sich über zahlreiche Besucher.

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Michelbacher Feuerwehr besucht den Kindergarten

Kürzlich stand im Kindergarten der Besuch der Feuerwehr an. Fünf Mitglieder fanden sich ein, um mit den Kindern das Thema zu erarbeiten. Dabei hatten sie allerhand Anschauungsmaterial dabei. Schläuche, Atemschutzmasken, Kleidung, Helme, eine Trage – alles durfte angefasst, angezogen und ausprobiert werden. Den Feuerwehrmännern war es im Voraus ein Anliegen, auch die jüngeren Kinder bei ihrem Besuch dabei zu haben, denn sie wollten ganz explizit auch diese Altersspanne ansprechen, um (Berührungs-)Ängste abzubauen und für das Thema zu sensibilisieren. Die Kinder hatten große Freude beim Zuschauen und lauschten gebannt den Worten der Feuerwehrmänner. Alle waren sich einig, dass dies ein toller Vormittag mit vielen neu gewonnenen Eindrücken war.



Alles zum Thema Feuerwehr.

Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



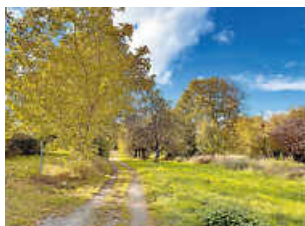
AKTUELLES OBERWEIER

Bücherbus kommt nach Oberweier

Der nächste Termin für den Bücherbus in Oberweier ist am **Di., 7. Mai, 13.40 bis 15 Uhr**, Rastatter Str./Merkurstr. Verfügbare Bücher und Medien aus dem Fahrbücherei-Bestand können eine Woche vorher per Mail an buecherbus@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 381-3560 bestellt und außen am Bücherbus abgeholt werden. Durch dieses Angebot wird die Ausleihe beschleunigt, sodass mehr Kunden den Bücherbus vor Ort nutzen können.

10 Jahre Keschteweg / Einladung zur Planung einer Jubiläumsveranstaltung

10 Jahre sind ein Grund zum Feiern. Wir möchten deshalb am 16. Juni ein kleines Höfefest veranstalten. Geplant ist an einigen Punkten eine kleine Bewirtung anzubieten, um den Gästen und Wanderern an diesem Tag eine Einkehr- bzw. Verweilmöglichkeit zu bieten. Einige Standorte haben bereits zugesagt. Es wäre jedoch schön, wenn sich weitere Plätze finden würden. Ob Bewirtung oder andere Aktionen ist völlig egal, wichtig ist, dass Oberweier an diesem Tag mit Leben erfüllt wird. Um uns abzustimmen, treffen sich alle, die mitmachen möchten, am 13. Mai um 18 Uhr im Rathaus in Oberweier.



10 Jahre Keschteweg Oberweier. Foto: Jörg Schumacher

Gerne können Anmeldungen sowie Ideen bis zum 13. Mai unter keschteweg-runde@gmx.de oder ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de gesendet werden.

Wir freuen uns auf Euch

Michael Barth

Ortsvorsteher

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133,

pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Oberweierer Dorf-Café noch bis 15. Mai

Ab Pfingsten bis nach den Sommerferien geht das Dorf-Café in die Sommerpause. Ab Herbst hat das Dorf-Café wieder mittwochs zwischen 16 und 18 Uhr geöffnet (Ausnahme Schulferien). Die Bevölkerung und Gäste sind dann wieder zu Kaffee und Kuchen, zu Snacks und Gesellschaftsspielen eingeladen. Das Dorf-Café ist eine wunderbare Gelegenheit, sich zu treffen, auszutauschen und Neubürger kennenzulernen. In familiärer Atmosphäre kann der Zusammenhalt im Dorf gefördert und der Austausch untereinander erleichtert werden. Für Kinder wird jeden Mittwoch eine Spielecke eingerichtet. Den genauen Start-Termin geben wir in der Gaggenauer Woche und im Pfarrblatt bekannt.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Wir laden wieder ein am Do., 16. Mai, um 14 Uhr zu einem Seniorenachmittag, der traditionell ganz im Zeichen des Muttertags steht. Wie immer im Monat Mai wollen wir gemeinsam eine kleine Maiandacht feiern, die Dekan Stoffers für uns gestaltet. Anschließend gibt es Kaffee und leckeren Kuchen. Im zweiten Teil des Nachmittags wird Herr Greipel seine Zauberkunst unter Beweis stellen und zu einem kurzweilig und unterhaltsamen

Nachmittag beitragen. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie unserer Einladung folgen könnten.

Narrengruppe Keschte-Igel

Generalversammlung 2024

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am So., 5. Mai, um 17 Uhr im Ochsen in Muggensturm statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie weitere Interessenten eingeladen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassiers; 4. Entlastung durch die Kassenprüfer; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen (1. Vorstand, Schriftführer, Beisitzer); 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Sonstiges; 10. Wünsche und Anregungen. Wünsche und Anträge sind bei unserem 1. Vorstand Julia Becker persönlich oder per Mail an vorstand@keschte-igel.de einzureichen.

Oberweierer Bogensportverein



Vatertags-Hock

Der Oberweierer-Bogensportverein richtet am Do., 9. Mai, seinen Vatertags-Hock auf seinem Vereinsgelände aus, auf dem ehemaligen Motoballplatz zwischen Oberweier und Waldprechtsweier. Für das leibliche Wohl ist ab 10 Uhr mit Getränken, Steak, Würsten, Kaffee und Kuchen gesorgt. Des Weiteren kann man seine Treffsicherheit beim Spaß-Bogenschießen testen, dabei gibt es auch Preise zu gewinnen. Die Bevölkerung ist eingeladen. Der Hock findet bei jeder Witterung statt. www.Bogensport-Oberweier.de.

Turnverein Oberweier



Fit und Mobil Gruppe für Frauen und Männer

Die Gruppe Fit und Mobil für Frauen und Männer freut sich über weitere Teilnehmer. Mit altersgerechten Aufwärmübungen beleben wir das Herz-Kreislauf-System. Muskelkräftigende Übungen tragen zur Stabilisierung der Wirbelsäule und zum Ausgleich des Muskelapparates bei. Darüber hinaus besteht die Stunde aus Übungen für die Erhaltung der Beweglichkeit in den Gelenken sowie aus Koordinations- und Gleichgewichtsübungen mit oder ohne Handgeräten sowie Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind donnerstags 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle willkommen.

TV Oberweier, Abt. Faustball



100-jähriges Jubiläumswochenende / Grabbe Cup

Das Wochenende des Turnverein Oberweier stand unter dem Motto Faustball Nonstop. Am Samstag wurde die Feldsaison mit einem U16-Spieltag und Turnier parallel eröffnet. Von drei

Rundenspielen sicherte sich die U16-Mannschaft den 2. Tabellenplatz. TV Oberweier gegen TV Weil 1:2 Sätzen (10:12, 11:5 und 11:9 Punkten); TV Oberweier gegen TV Bretten 2:0 Sätzen (11:4 und 11:7 Punkten); TV Oberweier gegen TSV Karlsdorf 0:2 Sätzen (88:11 und 7:11 Punkten). Im Turnier von insgesamt sieben Mannschaften erreichte die Mannschaft den 4. Platz. Am Sonntag wurde der Tag von den Herrenmannschaften im Eröffnungsturnier mit 13 Mannschaften geprägt. Die Herren 2 mit ihren Spielern unter 19 Jahren absolvierten ein grandioses Spielergebnis und belegten den 10. Platz. Die Herren 1 erreichten bei ihrem Heimturnier den 9. Platz. Das Derby zwischen den Herren 1 und Herren 2 begeisterte die Fans auf der Tribüne und der Jubel bei jedem Punkt war riesig. Wenn sich die Herren 2 weiter so entwickeln, gibt es in naher Zukunft große Konkurrenz gegenüber ihren Trainern. Darauf sind vor allem diese stolz, so viel Potenzial in ihrem Nachwuchs zu sehen. Es nahmen folgende Mannschaften teil: TV Oberweier 1, TV Oberweier 2, TV Oberndorf, TSV Dennach 1, TSV Dennach 2, TV Oberhausen, TV Ortenberg, TV Enzberg, TV Völklingen, TG Baden-Baden, TV Schluttenbach, FB Kippenheim und TSV Gärtringen. Die ersten drei Plätze belegten TV Schluttenbach Platz 3, FB Kippenheim Platz 2 und TSV Gärtringen Platz 1. Zudem war die Vorstandschaft mit einigen aktiven Mitglieder (26 Personen im Alter von 6 Monaten bis 73 Jahren) beim Grabbe Cup in Waldprechtsweier mit insgesamt 227 gelaufenen Kilometer mit am Start und erzielte den 3. Platz.



Spieler der Faustball-Mannschaft.

Foto: Manuel Hertweck/Timo Scherer

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 19 am Montag, 6. Mai, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 8. Mai.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Sprechstunde in der Ortsverwaltung

Die stellvertretende Ortsvorsteherin Silke Serdarevic hat in der Zeit vom 22. April bis 3. Mai jeweils donnerstags von 16 bis 17:30 Uhr Sprechstunde in der Ortsverwaltung im Rathaus Selbach.

Tel. 07225 76390

Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 8. Mai, treffen wir uns in Roberts Auwiesenhütte um 16 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.



Regional denken - Regional handeln

VEREINE SELBACH

Harmonikavereinigung Selbach

Hoffest / Spieler und Verwaltungsmitglieder gesucht

Die Harmonika-Vereinigung Selbach veranstaltet am Sa., 1. Juni, ein Hoffest beim Pfarrhaus an der Kirche. Der Festbeginn ist um 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Geplant ist ein Auftritt des eigenen Orchesters, sowie des befreundeten Orchesters aus Muggensturm. Zusätzlich spielt das Orchester am So., 19. Mai, um 15 Uhr beim Kelterfest in Muggensturm. Entdecken Sie die Vielfalt im Akkordeonorchester und besuchen Sie uns, gerne auch für eine Schnupperprobe. Die Proben finden alle 14 Tage mittwochs um 19.45 Uhr im Vereinsheim unterhalb der Kirche statt. Wir suchen nicht nur Spieler für Akkordeon, sondern auch für Keyboard, Gitarre und Percussion. Willkommen sind alle Niveaus, gerne auch Wiedereinsteiger. Besucher jeglicher Art sind uns jederzeit willkommen. Ob Vereinsmitglieder oder jene, die sich dafür interessieren oder einfach schauen wollen, wo die Musik herkommt. Bei Interesse gerne eine Mail an thomas-riedel65@outlook.de oder rufen Sie an unter Tel. 07225 75428. Ob für das Musizieren oder für das Vereinsleben ist Zuwachs gerne gesehen. Wir freuen uns auf einen regen Austausch.

Männergesangverein Liederkranz Selbach

Probe / Neusänger willkommen

Freude am Singen? Dann schau Sie doch mal bei uns rein. Die nächste Chorprobe des Männerchors findet am Fr., 3. Mai um 19.30 Uhr im Vereinsheim „Alte Schule“ statt. Unsere Chorleiterin Elisabeth Gliosca-Benz freut sich über jeden Neueinsteiger.

SULZBACH

AKTUELLES SULZBACH

Kehrung der Straßen in Sulzbach

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Sulzbach mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN SULZBACH

Maiandacht am Bildstock im Wald

Die Katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau und St. Anna Sulzbach laden zur Maiandacht am Di., 7. Mai, um 16.30 Uhr am Bildstock im Wald, zwischen Ottenau und Sulzbach ein. Bei Regenwetter findet die Andacht im Gemeindehaus statt. Anschließend wird im Gemeindehaus in Ottenau ein Imbiss serviert.

Musikverein Selbach

Musiker gesucht

Mit einem Highlight startete der Musikverein in die musikalische Saison 2024. Vor ausverkauftem Haus sorgten die Musiker unter der Leitung von Mattias Zimmer bei der „Selbacher Musikantenscheune“ über drei Stunden für beste Unterhaltung und Partystimmung. Solche Aktivitäten sind nur mit ausreichend aktiven Mitgliedern möglich. Der Verein freut sich daher über jedes neue Mitglied, das die Kapelle musikalisch verstärkt. Sollten Sie oder Ihre Kinder Lust haben ein Instrument zu lernen oder nach einer Pause wieder aktiv zu musizieren, dann schauen Sie doch einfach einmal unverbindlich in einer unserer Musikproben – immer dienstags ab 19.30 Uhr im Vereinsheim, Brunnenstr. 76 – vorbei oder sprechen unsere Musiker bei einem unserer Auftritte an. Gerne können Sie auch per Mail unter info@musikverein-selbach.com, telefonisch unter 07225 6366968 oder über Instagram ([musikverein_selbach](https://www.instagram.com/musikverein_selbach)) und Facebook (Musikverein Selbach) Kontakt mit uns aufnehmen.

Turnerbund Selbach



Tischtennis-Dorfmeisterschaft

Der TB Selbach veranstaltet am Sa., 13. Juli, ab 13 Uhr eine Tischtennis-Dorfmeisterschaft in der Selbacher Schulturnhalle. Teilnehmen dürfen alle Amateure ab 16 Jahren. Für die Teilnahme benötigt jede Mannschaft zwei Spieler. Die Siegerehrung findet im Rahmen des Sommerfestes des TB Selbach ab 18 Uhr auf dem Erika-Weber-Platz statt. Fürs leibliche Wohl ist durchgehend gesorgt. Anmeldungen werden bis zum 31. Mai unter mail@turnerbund-selbach.de angenommen.



VEREINE SULZBACH

Musikverein Sulzbach

Festzelt auf dem Maimarkt

Pünktlich zum „Warmup“ am Freitagabend, 10. Mai, öffnen sich wieder unsere Pforten. Besuchen Sie unser Festzelt und genießen Sie unsere kulinarischen Köstlichkeiten. Um die Umweltbelastung zu minimieren und einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen zu fördern, möchten wir auch in diesem Jahr neue Wege gehen: „MV goes green“. Wir verzichten daher so gut es geht auf Kunststoffe aus Polypropylen oder auch beschichteten Mitnehm-Verpackungen und setzen vermehrt auf kompostierbare Pommes-Schalen, auf Zuckerrohrverpackung oder auch auf Gabeln aus Pappe. Anstelle von Einweggeschirr nutzen wir Mehrweggeschirr, um auch hier Abfall zu reduzieren. Kommen Sie vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild. Wir freuen uns, Sie als Gäste bedienen zu dürfen. Nähere Infos siehe: www.mvsulzbach.de.

Einblick in die Welt der Instrumente

Neugierige und musikinteressierte Kinder mit ihren Eltern folgten der Einladung, um einen Einblick in die Welt der Instrumente zu bekommen. Als Begrüßung hatte die Blockflötenklasse des Musikvereins der Bernsteinschule Sulzbach einen Auftritt. Diese steht unter der Leitung von Heila Soyka. Anschließend durften die verschiedenen Instrumente auch selbst getestet werden.

Von Querflöte bis Tuba konnten die Interessierten alles mal anspielen. Die Blockflöten AG wird mit Kooperation der Grundschule Sulzbach Kindern ab der zweiten Klasse für ein Schuljahr angeboten. Über neue Blockflötenkinder würden wir uns freuen, ebenso über Interessierte an einer Instrumentalausbildung, egal welchen Alters. Auch bereits ausgebildete Musiker sind im Verein willkommen. Die Jugendleiterin Kathrin Finkbeiner sowie der Jugenddirigent Oliver Eberhardt stehen für alle Fragen bereit unter jugend@mvsulzbach.de. Hier bekommst du alle Antworten rund um Ausbildung und die Jugendkapelle. Für die „Köner“ ist unser Musikervorstand Vera Weyhermüller Ansprechpartner: info@mvsulzbach.de. Wir Musiker helfen bei Fragen auch gerne weiter. Treffen kannst du uns bei unseren Auftritten, siehe Homepage. Komm vorbei und hör uns zu. Wir freuen uns auf neue Mitspieler. Weitere Infos unter: www.mvsulzbach.de



Jugendleiterin Kathrin Finkbeiner zeigt das Horn. Foto: Musikverein Sulzbach

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Ausflug nach Freudenstadt

Der OGV Sulzbach organisiert in diesem Jahr wieder einen Ausflug, zu dem wir unsere Mitglieder, aber auch Gäste einladen. Der Ausflug findet am So., 16. Juni, statt. Unser Ziel ist Freudenstadt mit einem Besuch der Experimenta, einer Stadtrundfahrt mit dem Bähnle und einem Besuch auf dem Kienberg. Wir werden öffentliche Verkehrsmittel nutzen und einen Unkostenbeitrag erheben. Ein Anmeldeflyer mit allen Details ist auf unserer Homepage www.ogvsulzbach.de zu finden. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen noch bis 19. Mai möglich sind.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweiler, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland



**IST IHRE
HAUSNUMMER
GUT SICHTBAR?**

**Im Notfall kann dies
entscheidend für
schnelle Hilfe sein!**



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Rhabarber-Kartoffelsuppe mit Speck

Caroline Autenrieth nimmt den Rhabarber, kombiniert ihn mit Kartoffeln, Liebstöckel und knusprigem Speck. Das Ergebnis: eine hinreißend sahnige Suppe.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

- 400 g Kartoffeln, mehligkochend
- 150 g Rhabarber
- 4 Stiele Liebstöckel
- 1 Bund Schnittlauch
- 800 ml Gemüsebrühe
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 8 Scheiben Frühstücksspeck, durchwachsen, dünn geschnitten
- 200 g Sahne

Zubereitung

1. Kartoffeln schälen, abbrausen und kleinschneiden. Rhabarber schälen, abbrausen und ebenfalls in Scheiben schneiden. Liebstöckel und Schnittlauch abbrausen, trocken schütteln und fein schneiden.
2. Kartoffeln, Rhabarber in der Brühe ca. 15 Minuten weich kochen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Liebstöckel nach ca. 5 Minuten zugeben und mitgaren.
3. Inzwischen den Speck ohne zusätzliches Fett knusprig braten. Herausnehmen und abkühlen lassen.
4. Sahne steif schlagen.
5. Die Suppe mit einem Kartoffelstampfer fein stampfen und anschließend kurz pürieren (nur kurz, damit die Kartoffeln nicht verkleistern).
6. Sahne steif schlagen und etwa zwei Drittel davon unter die Suppe rühren und erneut abschmecken.
7. Die Suppe kurz aufkochen lassen.
8. Den Speck nach Belieben in Stücke brechen. Suppe mit je einem Klecks von der übrigen Sahne, Schnittlauch und Speck anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR